



**Kreisjägerschaft Aachen  
Stadt und Land e.V.**  
im Landesjagdverband NRW e.V.

# WAIDMANNNSHEIL

Mitgliedermagazin der KJS Aachen Stadt und Land e.V.

**2020/2021**



Mitteilungen des  
Vorstandes und  
der Obleute

Nachrichten und  
Berichte aus den  
Hegeringen

Informationen,  
Praxis,  
Berichte



**KIRSCH HECK VALTER**  
WESTANWÄLTE

- AACHEN
- DÜREN
- HEINSBERG

## Ohne Jäger kein Wild, ohne Anwälte kein Recht

Ihre Rechte sind auch in scheinbar  
harmlosen Situationen bedroht!

Wir stehen für verlässlichen  
Rat und festen Beistand

in allen juristischen  
Angelegenheiten.

Wir bewahren Ihr Recht,  
Ihre Westanwälte



Rechtsanwälte und Fachanwälte  
für Arbeitsrecht, Familienrecht, Bau-  
und Architektenrecht, Verwaltungsrecht,  
Miet- und Wohnungseigentumsrecht,  
Verkehrsrecht, Strafrecht und Erbrecht

Telefon 0241 990 174-0  
Telefax 0241 990 174-99  
E-Mail [info@westanwaelte.de](mailto:info@westanwaelte.de)

[www.westanwaelte.de](http://www.westanwaelte.de)

## Vorwort des Vorsitzenden

Liebe Jägerin, Lieber Jäger,



In diesem Jahr wird mein Vorwort leider wegen der Ereignisse um den Corona Virus überschattet.

Wir müssen uns unserer Verantwortung stellen und geplante Versammlungen und Seminare absagen. Diese werden, nachdem sich die Lage entspannt hat, selbstverständlich nachgeholt. Wir haben die Pflicht und auch die Freude, eine Jahreshauptversammlung abzuhalten.

Lassen Sie mich mein Augenmerk auf die Jungjägerausbildung der KJS und den Zugang der Neumitglieder werfen. Die KJS bietet einen qualifizierten Jungjägerkurs an, der gerne angenommen wird und stark frequentiert ist. Das ist unsere Zukunft! Mit jedem Neumitglied wird der KJS bereichert, nicht

nur in der Anzahl, sondern vor allen Dingen auch mit neuen Ideen und Engagement der „Neuen“. Seien Sie alle herzlich willkommen und eingeladen, sich einzubringen.

Nur, was ist, wenn der Kurs mit der bestandenen Prüfung beendet wurde? Wo kann die Jägerin, der Jäger sein erlerntes Wissen umsetzen, d. h. JAGEN??

Hier bin ich von den Umsetzungen der Hegeringe Kornelimünster und Laurensberg sehr angetan, Jungjäger mit in die Reviere zu nehmen, noch mehr Praxis beizubringen, mitarbeiten und mitjagen zu lassen. Mir kommen immer wieder berechtigte Klagen der Pächter zu Ohren, die kaum gegen die Verwüstungen, die das Schwarzwild anrichtet, ankämpfen können. Hier sind die Jungjäger gefragt, mit anzupacken, Freundschaften zu entwickeln und Spaß am jagdlichen Tuen zu haben.

Liebe Pächter, vor 38 Jahren war ich selber in der Situation, die Legitimation zu haben, aber nicht raus zu können. Ich denke mal, dass Sie nachempfinden können, wie schön es ist, mit der Flinte und mit der Büchse draußen sein zu können, und wenn es die Jagd auf Taube, Fuchs und Raubzeug ist.

Bitte, helfen Sie mit dabei, unsere „Neuen“ ganz in unsere Reihen aufzunehmen. Ich bedanke mich dafür bei Ihnen. Nur gemeinsam kommen wir weiter.

Jagdpolitik: Nach wie vor weht uns ein Wind entgegen und wir müssen zusammen halten. Dazu zählt auch, dass wir zahlenmäßig eine große Gemeinschaft sind. Sprechen Sie bitte Ihnen bekannte Jägerinnen und Jäger an, die noch nicht Mitglied in der KJS Aachen sind.

Nur eine starke Gemeinschaft kann ihre berechtigten Ziele auch weiter verfolgen.

Dazu gehört auch, dass Mitglieder sich durch Spenden für wichtige Projekte der KJS engagieren. Diese Spenden sind steuerlich absetzbar. Unsere zweite Ausgabe vom Waidmannsheil Magazin 2020/2021 ist nur möglich durch die Sponsoren, die durch ihre Anzeigen das möglich gemacht haben. Vielen Dank für Ihre Bereitschaft, unseren Verein zu unterstützen.

Zum Schluss wünsche ich Ihnen allen für das neue Jagdjahr 2020/2021 viel Freude und Waidmannsheil.

Mit Waidmannsheil  
Ihr Günther R.







## Platz? Da.

Der neue GLB definiert Flexibilität auf eine neue Art und Weise. Seine optionale dritte Sitzreihe mit zwei zusätzlichen Einzelsitzen und der großzügige Laderaum bieten Ihnen maximalen Freiraum.

---

## Jetzt Probe fahren.

---

## Mercedes-Benz



Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart

### **BÄHR**

Theo Bähr GmbH, Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service

Heinsberger Str. 76, 52511 Geilenkirchen, Tel. 02451 98450

Roermonder Str. 37, 52134 Herzogenrath, Tel. 02407 5780

in den Ausstellungsräumen

Autohaus Dreßen GmbH, St.-Rochus-Weg 1, 41812 Erkelenz, Tel. 02431 961517

Autohaus Zittel, Linnicher Straße 203, 52477 Alsdorf, Tel. 02404 9433 18

Autohaus Siebertz, Industriestraße 3, 52525 Heinsberg, Tel. 02452 1808 0

[www.mercedes-baehr.de](http://www.mercedes-baehr.de) • [mail@mercedes-baehr.de](mailto:mail@mercedes-baehr.de)

# Conrads



## Thermische Beschichtungen

Problemlösungen für:

- Verschleißschutz
- Korrosionsschutz
- Ausschussrettung
- Standzeiterhöhung

## Zerspanung/ Einzelteilfertigung

- Drehen
- Schleifen
- Fräsen, CNC
- Bohren
- Nuten räumen/ziehen

## Instandsetzung

z. B. von Hydraulikzylindern und  
Maschinenteilen aller Art.

## Sascha Conrads

Gewerbegebiet Steinfurt  
Leimberg 17 · 52222 Stolberg

Fon: +49 (0) 2402 909300

Fax: +49 (0) 2402 909302

s.conrads@conrads-metallverarbeitung.de  
www.conrads-metallverarbeitung.de

24 h Notfalltelefon  
+ 49 (0) 175 410 70 23

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort des Vorsitzenden</b>	
<b>Günther Plum</b> .....	3
Ihre Ansprechpartner in der KJS .....	8

## 8 Mitteilungen aus dem Vorstand

---

Aus dem Vorstand ... ein Einblick in unsere Arbeit 2019 .....	11
<b>Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019</b> der KJS Aachen Stadt und Land e. V.....	14
KJS-Veranstaltungen 2020.....	18
Sanierungen und sonstige Arbeiten am Schießstand 2019.....	20
Informationen zum Schießstand.....	22
Termine 2020/21.....	23
KJS-Fundus – Ausstattung für Veranstaltungen.....	30
Unsere Jubilare 2019.....	32
Unsere Jubilare 2020.....	33
Entwicklung der Mitgliederschaft .....	34
Der Jungjägerskurs der KJS Aachen.....	35
Die Dozenten und Ausbilder der Jungjägersausbildung.....	36

## 37 Berichte der Obleute

---

Obmann für Jagdgebrauchshundwesen.....	37
Obfrau der Jägerinnen.....	42
Obleute Lernort(e) Natur.....	44
Obmann für Schießwesen.....	50

## 53 Berichte aus den Hegeringen

---

Veränderungen in der Aufteilung der Hegeringe der KJS Aachen.....	53
Hegering Kornelimünster.....	55
Hegering Laurensberg.....	61
Hegering Monschau.....	66
Hegering Roetgen.....	68
Hegering Simmerath.....	70
Hegering Stolberg.....	74

## 78 Informationen und weitere Mitteilungen

---

Untere Jagdbehörde der Städteregion Aachen – Streckenlisten im Vergleich.....	78
DFO Landesverband NRW e. V.....	82
JGV Aachen e. V.....	85
DTK-Gruppe Aachen-Dreiländereck e. V.....	86
Jagdaufseherverband NRW e.V.....	88
Fellwechsel 2019/20.....	89
Impressum.....	90

# Ihre Ansprechpartner in der KJS Aachen

## GESCHÄFTSFÜHRENDE R VORSTAND



**Vorsitzender**  
**Günther Plum**  
Monschauer Str. 114, 52076 Aachen  
Tel.: 02408 7700  
Mobil: 0157 5111 5758  
g.plum@kjs-aachen.de



**Stellvertretender  
Vorsitzender**  
**Rafael Böttcher**  
r.boettcher@kjs-aachen.de



**Schatzmeister**  
**Sascha Ehrt**  
s.ehrt@kjs-aachen.de



**Stellvertretender  
Vorsitzender**  
**Peter Podborny**  
p.podborny@kjs-aachen.de



**Schriftführerin**  
**Columbine Stuhlmann**  
c.stuhlmann@kjs-aachen.de

---

## GESCHÄFTSSTELLE DER KJS AACHEN



Kreisjägerschaft Aachen Stadt und Land e. V. – Geschäftsstelle  
**Ulrike Schulz**, Geilenkirchener Straße 40, 52134 Herzogenrath  
Tel.: 02406 9234739 (Di. 18 – 19 Uhr)  
mitgliederverwaltung@kjs-aachen.de

---

## BANKVERBINDUNGEN DER KJS AACHEN:

**Geschäftsstelle:** Sparkasse Aachen, IBAN DE39 3905 0000 0000 0124 92

**Erlebnismuseum Lernort Natur:** Sparkasse Aachen, IBAN DE88 3905 0000 1071 1833 86





## HEGERINGLEITENDE

### **Alsdorf, Herzogenrath, Würselen**

**Marcus Zentis**, Mobil: 0173 2505592, m.zentis@gmx.de

### **Eschweiler**

**Hans Josef Vöpel**, Kapellenweg 17, 52249 Eschweiler, Tel.: 02403 31175,  
Mobil: 0177 7443434, voepel@t-online.de

### **Kornelimünster**

**Rüdiger Systemans**, Moltkestraße 5-7, 52249 Eschweiler, Mobil: 0171 7223770,  
ruediger.systemans@t-online.de

### **Laurensberg**

**Norbert Sundarp**, Küppershofweg 3, 52134 Herzogenrath, Tel.: 0241 1829 8716  
Mobil: 0175 8273133, norbert.sundarp@web.de

### **Monschau**

**Dr. Gregor Bahrenberg**, Auf Aderich 38, 52156 Monschau, Mobil: 0172 6408819

### **Roetgen**

**Franz van Rey**, Zweifaller Str. 21, 52159 Roetgen, Tel.: 02408 5265,  
Dienstl.: 0241 51982238, franz.van-rey@staedteregion-aachen.de

### **Simmerath**

**Petra Leckner**, Maarstraße 39, 52499 Baesweiler, Tel.: 02401 8962620,  
petraleckner@web.de

### **Stolberg**

**Peter Podborny**, Leimberg 23, 52222 Stolberg, Mobil: 0171 5217237, Fax: 02402 5593,  
hgr-stolberg@t-online.de



## **OBLEUTE DER KJS AACHEN**

### **Jagdliches Schießen**

**Peter Nürnberg**, Höhenstrasse 59a, 52222 Stolberg, Tel.: 02402 82145,  
Mobil: 0152 29877478, p.nuerenberg@arcor.de

### **Jagdgebrauchshundewesen**

**Rolf Kuckelkorn**, Klinkheiderstraße 201, 52134 Herzogenrath, Tel.: 02407 8538  
Mobil: 0157 32595072, rolf.kuckelkorn@netaachen.de

### **Jägerinnen**

**Sarah Walter**, Mobil: 0160 9442 0198, sarah.walter@mail.de

### **Junge Jäger**

**Nadja Vöpel**, Lilienthalstrasse 14, 52249 Eschweiler, Mobil: 0173 3208334,  
info@jungejaeger.com

### **Lernort Natur; Naturschutz**

**Hermann Carl**, Häsgensweg 6, 52156 Monschau, Tel.: 02472 2439, Mobil: 0173 9716752,  
carl-monschau@t-online.de

### **Erlebnismuseum Lernort Natur**

**Columbine Stuhlmann**, Frohnrather Weg 109, 52072 Aachen, Mobil: 0151 54772378  
museum@kjs-aachen.de

### **Internetauftritt**

**Elmar Brandenburg**, Mobil: 0173 5271628, elmarbrandenburg@t-online.de

### **Öffentlichkeitsarbeit**

**Vorstand der KJS Aachen**, vorstand@kjs-aachen.de

# **Aus dem Vorstand ... ein Einblick in unsere Arbeit 2019**

*Liebe Leserinnen, liebe Leser unseres Magazins „Waidmannsheil 2020/2021“,*

wir möchten am großen Erfolg des letztjährigen Magazins anknüpfen und haben uns zur Aufnahme einer neuen Rubrik „Aus dem Vorstand“ entschieden. Hier werden wir aus unserer Vorstandsarbeit berichten, von wichtigen und auch weniger wichtigen Dingen, die uns im vergangenen Jahr beschäftigt haben.

Bestätigt durch eine sehr angenehme Jahreshauptversammlung, startete der Vorstand in ein neues Arbeitsjahr. Wie heißt es so schön, nach der Hauptversammlung ist vor der Hauptversammlung.

Dr. Felix Bläsius trat aus beruflichen Gründen von seinem Amt als Schriftführer zurück. Für die von ihm geleistete Arbeit möchten wir als Vorstandskollegen ihm noch einmal an dieser Stelle unseren Respekt und Dank aussprechen.

Zu unserer großen Freude sprach die Versammlung Columbine Stuhlmann ihr Vertrauen aus und wählte sie einstimmig in den Vorstand unserer KJS. Das Amt der Schriftführerin nahm sie gerne an.

Die Fragen: „**Wie funktioniert der Vorstand der KJS Aachen eigentlich?**“ „**Wer macht was?**“ oder „**Wer entscheidet was wer macht?**“ wurden im vergangenen Jahr immer wieder an einzelne Mitglieder des Vorstandes gestellt. Hier bietet sich eine gute Möglichkeit diese Fragen zu beantworten.

Neben den Aufgaben, zu denen jedes einzelne Vorstandsmitglied durch die Hauptver-

sammlung, gewählt wurde, **betreuen** die einzelnen **Vorstandsmitglieder Teilbereiche des „Vereines“** KJS Aachen.

Hier ein kleiner Überblick:

**Vorsitzender Günther Plum:** Leiter der Jungjägersausbildung, Referent Jungjägersausbildung, Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation mit LJV, DJV und Behörden.

**Stellv. Vorsitzender Rafael Böttcher:** Rechtsberatung KJS, Öffentlichkeitsarbeit

**Stellv. Vorsitzender Peter Podborny:** Kommunikation zwischen Schießstand GmbH und KJS, Hilfestellung Jungjägersausbildung.

**Schriftführerin Columbine Stuhlmann:** Öffentlichkeitsarbeit, interne und externe Kommunikation, Redaktion Waidmannsheil, Obfrau Museum „Lernort Natur“, Organisation „Lernort Natur“.

**Schatzmeister Sascha Ehart:** Redaktion Waidmannsheil, Organisation Weiterbildung, Kommunikation zwischen Schießstand GmbH und KJS.

Dies sind nur einige Schwerpunkte der einzelnen Arbeiten der Vorstandsmitglieder.

Über das „wer macht was“ wird gemeinschaftlich abgestimmt. Ein wichtiges Kriterium ist neben der zeitlichen Verfügbarkeit in erster Linie die erforderliche Qualifikation für die einzelnen Aufgaben.

Natürlich ist jedes einzelne Vorstandsmitglied Ansprechpartner der Mitglieder der KJS – hiervon wird auch reichlich Gebrauch gemacht. Dies belegen ca. 450 Einzel- und Gruppengespräche zu unterschiedlichen Themen auf Seiten des Vorstandes.

Neben zahlreichen Treffen in den Bereichen Schießstand GmbH, Museum Lernort Natur, Jungjägerausbildung und Organisation von Weiterbildungen der KJS, wurden sieben protokollierte Vorstandssitzungen mit Entscheidungsfindungen abgehalten. Es wurden von Seiten des Vorstandes ca. 30.000 km für die KJS Aachen und deren Belange zurückgelegt. Hier nun einige Ergebnisse dieser Arbeit.

Jedoch: **Ohne die Mithilfe von zahlreichen engagierten Mitgliedern der KJS wäre die nachfolgende Auflistung wesentlich kleiner ausgefallen und einige Sachen hätten einfach nicht stattgefunden. Hierzu gebührt allen Akteuren, Sponsoren und Referenten unser aller Dank.**

Es wurde ein Fundus mit Ausrüstungsgegenständen für Veranstaltungen der KJS Aachen und der, ihr angeschlossenen, Hegeringe sowie der einzelnen Obbereiche eingerichtet. Hier können Interessenten aus einer Vielzahl von Hilfsmitteln auswählen, um ihren Veranstaltungen ein gleichmäßiges und qualitativ hochwertiges Erscheinungsbild zu geben. Inhalt und Ansprechpartner entnehmen Sie bitte der gesonderten Aufstellung (s. S. 38). Es wurden zahlreiche Lehrgänge und Seminare organisiert und durchgeführt, im Einzelnen waren das:

- Ein Wildbrethygieneseminar,
- vier Fallenlehrgänge mit anerkanntem Zertifikat,
- ein Vortrag zur Prädatoren-Bejagung,
- eine Fortbildung für Jagdschutzberechtigten,
- ein Vortragsabend zur Wildschweinbeja-

- gung mit besonderem Blick auf die ASP,
- ein Seminar der IFUA für Schießstandsaufsichten Teil 1/3,
- ein Seminar für Erste-Hilfe am Hund,
- ein Seminar zur Krähenbejagung mit revierübergreifender Jagd,
- das Ersthelferseminar für Standaufsichten Teil 2/3 und
- die Standeinweisung für Standaufsichten Teil 3/3

Für die Öffentlichkeitsarbeit wurden unterschiedliche Pressetermine wahrgenommen. Der Schwerpunkt lag hierbei in einer korrekten Darstellung der Jagd und der Jäger. Hier gilt es stets wachsam zu sein und sein eigenes Verhalten zu reflektieren. Eine „schlechte Presse“ und der damit verbundene Schaden, für das Ansehen der Jägerschaft sind leider nur schwer wieder gut zu machen.

Hierzu wurden Pressemappen für den Bereich KJS Aachen und den Lernort Natur erstellt.

Nahezu jede KJS-Veranstaltungen und Seminare wurden mit dem Hintergrund der Pressetauglichkeit aufgearbeitet und im „Newsletter“ und auf der Webseite der KJS veröffentlicht.

Zum Thema „erweiterte Öffentlichkeitsarbeit“ passte die Aktion „Aachener Köche und Jäger für Menschen in Not“. Mit Aachener Köchen wurde Wildschweinbret zubereitet und später an die Gäste der Franziska-Schervier-Stube in Aachen gereicht. Das Weihnachtsessen fand dort nur gute Kritiken.

Zu einem besonderen Termin hat der Vorstand der KJS Aachen im Juni 2019



## Mitteilungen aus dem Vorstand

aufgerufen. Zusammen mit Mitgliedern des Vorstandes wurde am 15.06.2019 auf dem Schießstand tatkräftig zu Schaufel, Schubkarren, Besen und Farbpinsel gegriffen und ein nicht unerheblicher Beitrag zur Ertüchtigung der 100m Bahn geleistet. Hier nochmal ein Dank an alle Helfer. Wir hoffen Ihnen einen kleinen Einblick in die Arbeit Ihres Vorstands gegeben zu haben.

**Wir danken Ihnen für das in uns gesetzte Vertrauen.**

Auch wenn nicht Jeder für jedes Handeln des Vorstandes Verständnis aufbringt und uns nicht immer alles auf Anhieb gelingt, so werden wir auch weiterhin die uns zur Verfügung stehenden Kräfte nutzen, um mit der notwendigen Umsicht und dem manchmal erforderlichen Nachdruck die Geschicke unserer KJS leiten. ■

Ihr Vorstand der KJS Aachen



**Jagdkanzel/Ansitzleiter  
selber bauen!  
MATERIAL?**

Von der Bodenplatte bis zur  
Dachpappe, **ALLES** aus einer Hand!

**Wolfgang Davids – Forstunternehmen**  
Aachener Str. 55  
52511 Geilenkirchen  
Tel.: +49 163 3916276  
holzwohle@firemail.de  
www.kaminholz-davids.de

# **Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019 der KJS Aachen Stadt und Land e. V.**

## **Protokoll über**

**die Jahreshauptversammlung der Kreisjägerschaft Aachen Stadt und Land e.V**

**Am 10. April 2019, 20:00 Uhr, Saalbau Kommer, Aachen, Forster Linde**

**Beginn: 20:00 Uhr, Ende: 22:40 Uhr**

---

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Günther Plum
  2. Totengedenken
  3. Feststellung der fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
  4. Einleitende Worte des Vorsitzenden
  5. Ehrungen
  6. Bericht des Vorsitzenden
  7. Bericht des Schatzmeisters Sascha Ehrh
  8. Bericht Schießstand GmbH
  9. Bericht der Kassenprüfer: Max Nehl und Nadja Völpel, Entlastung des Vorstandes
  10. Wahl eines Schriftführers
  11. Schießstand Uwe Laurien
  12. Kapitalerhöhung Schießstand GmbH, Beschlussfassung
  13. Verschiedenes
- 

### **Top 1: Begrüßung durch den Vorsitzenden**

Günther Plum begrüßt die anwesenden Mitglieder der KJS Aachen und bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme. Insgesamt haben 124 Mitglieder an der JHV teilgenommen. Der Vorsitzenden begrüßt außerdem Herrn van Rey von der Unteren Jagdbehörde der Städteregion Aachen.

### **Top 2: Totengedenken**

Der Vorsitzende bittet alle Anwesenden sich für das Totengedenken zu erheben. Die Namen der verstorbenen Mitglieder (seit der JHV 2018) werden verlesen (siehe Anlage 1). Nach einer Schweigeminute wird ein letztes Halali durch die Bläser geblasen.

### **Top 3: Feststellung der fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende der KJS stellt die fristgerechte Einladung zu der ordentlichen Mitgliederversammlung fest. Im Weiteren stellt er die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Es werden keine Einwände erhoben.

### **Top 4: Einleitende Worte des Vorsitzenden**

Herr Plum berichtet, dass es ein neues Mitglieder magazin mit dem Titel „Waidmannsheil“ gibt, das mit der Einladung zu JHV versendet wurde. Es gibt zwei Ausfertigungen; eine für den internen Gebrauch, die die Kassenberichte enthält sowie eine externe Ausfertigung. Letztere enthält keine

# Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019 der KJS Aachen Stadt und Land e. V.

sensiblen Interna. In dem Magazin stellt sich der Verein in seiner Breite dar. Ein besonderer Dank gebühre Columbine Stuhlmann, Sascha Ehrh und Peter Podborny für die Konzeption und Umsetzung. Weiterhin danke die KJS den Sponsoren, die das Magazin durch ihre Zuwendungen möglich gemacht haben.

Der Vorsitzende berichtet außerdem, dass sich der stellvertretende Vorsitzende der KJS Peter Podborny und Rüdiger Systemans, Hegeringleiter des HR Kornelimünster, für die Mitgliederversammlung entschuldigt haben.

### Top 5: Ehrungen

Der Vorsitzende informiert, dass Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften bereits in den Hegeringen durchgeführt worden sind. Es erfolgen die Ehrungen für besondere Leistungen anwesender Mitglieder (siehe Anlage 2).

### Top 6: Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet, dass er an folgenden Veranstaltungen teilgenommen und folgende Ämter auf Landes- und Bundesebene ausgeführt habe:

- Präsidiumssitzung LJV
- Kassenprüfer des LJV
- LJV Stand
- Landesjägertag
- Bundesjägertag
- Sitzungen der Schießstand GmbH (KJS, Umweltamt)
- EU-DSGVO Schulung
- Besuch der belgischen Jäger
- JHV
- JHV der Hegeringe + KJS
- Auflösung des HR Baesweiler

- Jagdhundevorstellung am Karfreitag
- Leiter und Referent im Jungjägerskurs
- Schießaufseherschulung
- Sitzung in Roetgen bzgl. Schwarzwildgatter

Darüber hinaus dankt der Vorsitzende dem Ausbildungsteam der Jungjägersausbildung und den Mitarbeitern des Museums für ihre Arbeit.

Aus dem LJV ist zu berichten, dass die Jagdabgabe nicht mehr eingezogen wird. Seitens des LJV wird geplant einen äquivalenten Beitrag zu erheben, um z. B. Schießstände etc. zu finanzieren. Diese Einnahme wird unabhängig vom Haushalt der LJV verwaltet. Eine Abstimmung hierüber wird es auf dem nächsten LJT geben.

Derzeit seien ca. 9 Mio. € im „Topf“ des Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz (MULNV). Aus der bisherigen Jagdabgabe wurde u. a. auch die Wildforschungsstelle in Bonn bezahlt. Von diesem Geld werden Projekte wie z. B. Sanierungen von Schießständen, die Prüfung von Jagdhunden, Brauchtum u.v.m. finanziert.

Die KJS Aachen hat derzeit 1.222 Mitglieder, 104 Beiträge stehen aus.

Der Termin für den LJT in Münster ist der 18.05.2019.

Die Fortbildung der Jagdaufseher findet am 21.5.2019 statt. Hier ist auch die Teilnahme durch Jagdschutzberechtigte möglich und erwünscht.

Am kommenden Freitag findet die eu-regionale Rehwild-Trophäenschau im Restaurant Bergzicht statt.

Herr Kuckelkorn berichtet, dass eine Aus-

# **Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019 der KJS Aachen Stadt und Land e. V.**

nahmegenehmigungen für Jagden auf Grundlage der Besatzmeldungen ausgestellt werden. Daher appelliere er, diese zeitnah durchzuführen.

## **Top 7: Bericht des Schatzmeisters**

Der Schatzmeister Sascha Ehrh verweist zunächst darauf, dass der Kassenbericht im Vorfeld im Mitglieder magazin abgedruckt wurde und dieses jedem Mitglied postalisch zugegangen ist. Der Ausschluss von 13 Mitgliedern aufgrund ausstehender Mitgliedsbeiträge wurde durchgeführt. Er erinnert erneut an die Wichtigkeit eines SEPA Lastschriftmandates zur einfachen Begleichung der Beiträge.

Seit 2016 hat das Museum keine Nebenkosten mehr gezahlt. Der Vorstand hat daher Rückstellungen i.H.v. 9.000€ gebildet.

Es ergeben sich durch die Mitglieder keine weiteren Fragen zum Kassenbericht.

## **Top 8: Bericht der Schießstand GmbH**

Abgedruckt im Mitglieder magazin WMH.

Es ergeben sich durch die Mitglieder keine Fragen zum Bericht.

## **Top 9: Kassenprüfung**

Die Kasse wurde stichprobenartig geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen (s. Protokoll zur Kassenprüfung). Die Kassensprüfer Nadja Vöpel und Max Nehl schlagen die Entlastung des Vorstandes vor.

Die Mitglieder des Vorstandes werden durch das einstimmige Votum der Mitglieder per Akklamation entlastet.

## **Top 10: Wahl eines Schriftführers**

Der Vorsitzende erklärt, dass der bisherige Schriftführer Dr. Felix Bläsius das Amt nicht weiter ausführen könne und die Wahl eines neuen Schriftführers daher notwendig sei.

Felix Bläsius erklärt, es habe eine Veränderung der beruflichen Situation im September gegeben, die zu einer deutlich höheren Arbeitsbelastung führe. Aufgrund der Arbeitsbelastung durch die gute Arbeit des Vorstandes, ergibt sich auch für dieses Ehrenamt zeitweise eine Teilzeitbeschäftigung. Dies sei nicht mehr kombinierbar. Daher trete er zur Mitgliederversammlung von seinem Amt zurück. Per Akklamation stimmt die Mitgliederschaft zu, den zukünftigen Schriftführenden auf drei Jahre zu wählen. So kann bei der nächsten Wahl der Vorstand in Gänze gewählt werden. Es erfolgt die einstimmige Wahl per Akklamation von Columbine Stuhlmann zur Schriftführerin der KJS. C. Stuhlmann nimmt die Wahl an. Sie habe vor zehn Jahren die Jägerprüfung abgelegt und sei Grafikdesignerin mit eigenem Studio. Ihr Ziel ist es, Menschen für den Lernort Natur zu begeistern. Weiterhin möchte sie die Gemeinschaft der Jäger stärken und die Vernetzung der Jäger und der Jäger mit der Öffentlichkeit weiter vorantreiben. Ihr Leitspruch sei: „Für uns, für die Jagd“.

## **Top 11: Schießstand**

Dr. Uwe Laurien berichtet, dass eine Ertüchtigung des Kugelstands (100m) nötig ist. Die Geschossfänge müssen demontiert und ein Sandbunker (Auffangmaterial Projektil) eingebaut werden. Für den Flintenstand ist die



# Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019 der KJS Aachen Stadt und Land e. V.

Durchführung von Arbeiten in zwei Phasen geplant: Zunächst die Phase 1 „Sanierung“ und im Anschluss die Phase 2 „Neuaufbau“. Letztere werde folgende wesentliche Neuerungen beinhalten: Trap, Skeet und Rollhase. Die Schießstand GmbH und der KJS Vorstand kooperieren eng mit der zuständigen Umweltbehörde. In den kommenden Wochen wird es Bodenbohrungen geben. Im September 2019 wird das Gutachten zur Belastung mit Schwermetallen erwartet. Es sind zwei erste Konzepte erstellt worden, wie der Flintenstand modernisiert wird. Der Vorstand wird über die Entwicklungen eng informiert. Gewünscht ist es, den Schießbetrieb möglichst wenig zu belasten. Die Sanierung des Schrotstandes ist von externer Förderung abhängig.

## **Top 12: Kapitalerhöhung Schießstand GmbH**

Die im Rahmen der Ertüchtigung erfolgende Kapitalerhöhung in der Schießstand GmbH wurde nach Antrag durch die Mitglieder beschlossen.

## **Top 13: Verschiedenes**

Der stellvertretende Vorsitzende Rafael Böttcher informiert die Mitglieder über einen Antrag zur Förderung der Fallenjagd i.S. eines Zuschusses für die Beschaffung von Fallen durch den Hegering Alsdorf. Der Antrag wird nach kurzer Diskussion, in der vorliegenden Form, nicht zur Abstimmung gestellt.

Die Mitgliederversammlung einigt sich auf die Einrichtung eines Arbeitskreises unter

der Leitung von Sascha Ehrh. Dieser hat die Koordinierung der Fallenjagdaktivitäten und die Unterstützung für die Einwerbung von Fördermitteln für diese Aktivitäten zur Aufgabe. Die Mitgliederversammlung beschließt die Einrichtung des Arbeitskreises einstimmig. ■

Felix Bläsius, Schriftführer der KJS Aachen

Sämtliche Anlagen können auf Anfrage eingesehen werden ([vorstand@kjs-aachen.de](mailto:vorstand@kjs-aachen.de))

# Veranstaltungen 2020

Details (Veranstaltungsorte, Anmeldung etc.) zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite in der Rubrik „Termine“. Auch informieren wir in unserem Newsletter zu Veranstaltungen.

**6. Juni 2020**

### **Fangjagdlehrgang**

Referenten: Georg Amian, Sascha Ehrh, RJM  
Jens Kratzenberg

**19. Juni 2020**

### **Maisjagd – Umgang, Effektivität und Gefahren**

Referenten: Wildmeister Christian Franke

**14. August 2020**

### **Moderne Technik in der Jagd mit an-schl. Besuch des Schwarzwildgatters**

Referenten: Max Götzfried

**22. August 2020**

### **Landesjägertag NRW**

Düsseldorf

**29. August 2020**

### **Vergleichsschießen der KJS**

Schießstand Hammerwald

**11. September 2020**

### **Biologie des Rotwildes – Hege und Bejagung von Rotwild**

Referent: Dr. Michael Petrak

**19. September 2020**

### **Kurzwaffenseminar auf dem Schießstand Hammerwald**

Referenten: Peter Nürenberg, Peter Podborny

**20. September 2020**

### **Zerwirken und Wurstherstellung**

Referent: Daniel Wloch

**18. Oktober 2020**

### **Jagdgebrauchshunde im Einsatz**

Praxisvorführung des JGV Aachen

**6. November 2020**

### **Wildschaden**

Referent: Georg Amian

## **Veranstaltungen in Planung**

### **KJS-Jahreshauptversammlung**

(Die JHV musste aufgrund der Coronakrise verschoben werden und findet in der zweiten Jahreshälfte 2020 statt).

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Mitgliedermagazins sind die Beeinträchtigungen durch den Corona-Virus erheblich. Bitte informieren Sie sich im Internet und beim Vorstand, ob die hier aufgeführten Veranstaltungen stattfinden.



# W e i ß k i r c h e n S T E U E R B E R A T E R

Dipl.-Betriebswirt  
**Herbert Weißkirchen**  
Steuerberater

Dipl.-Kfm. (FH)  
**Oliver Weißkirchen**  
Steuerberater

Trierer Str. 741-743  
52078 Aachen  
Telefon 02 41 / 60 84 399-0  
Telefax 02 41 / 16 52 78  
[info@steuerberatung-weisskirchen.de](mailto:info@steuerberatung-weisskirchen.de)  
[www.steuerberatung-weisskirchen.de](http://www.steuerberatung-weisskirchen.de)



## WAFFEN BRAUN

Waffen · Munition · Optik · Pulver  
Bekleidung · Waffenschränke

Große Forststraße 59 · 52382 Niederzier-Hambach  
Tel.: (0 24 28) 5088400 · Fax: (0 24 28) 5088401  
[info@Waffen-Braun.de](mailto:info@Waffen-Braun.de) · [www.Waffen-Braun.de](http://www.Waffen-Braun.de)



### Öffnungszeiten:

Montag: 14.30 - 18.30 Uhr  
Dienstag bis Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr + 14.30 - 18.30 Uhr  
Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

# Sanierungen und sonstige Arbeiten am Schießstand 2019

Die wichtigsten Dinge aus 2019 rund um den Schießstand Hammerwald:

Bereits in 2018 begann der planerische Teil der Sanierung des 100m Standes. Von Mitte Mai bis Ende Juli 2019 wurden die notwendigen Baumaßnahmen umgesetzt.

Bei einem im Juni angesetzten freiwilligen Arbeitstag trafen sich rund 30 Leute um ihre Arbeitskraft in das Sanierungsprojekt zu stecken. Es wurde aufgeräumt, Lampen aufgehängt, gestrichen und Wurzelwerk entfernt. Durch diesen tollen Einsatz konnte das Projekt gut zwei Wochen früher fertig gestellt werden. Der Vorstand sowie der Geschäftsführer der Schießstand GmbH Peter

Nürnberg möchten an dieser Stelle, den Helfern nochmal ihren Dank ausdrücken. Durch solche Einsätze wird deutlich wie wichtig eine starke Gemeinschaft bei der Verwirklichung gesteckter Ziele ist.

Im Stand wurde eine komplett neu konstruiert und gefertigte Seilzuganlage verbaut. Die alten Kugelfänge wurden demontiert und sind durch einen Sandbunker ersetzt worden.

Um eine bessere Zugänglichkeit der Anlage zu gewährleisten wurde ein Tor eingebaut und Platz für eine direkte Zuwegung geschaffen. Dies erleichtert die notwendigen Wartungen der Anlage erheblich.

Zur Trefferauswertung erhielt jeder der drei Stände ein Kamerasystem auf dessen Bild-



100m Bahn vor Sanierung



Kamerasystem



Helfertag: Entfernen des Wurzelwerks



100m-Bahn: Trennwand Schießaufsicht

## Schießstand Stolberg Hammerwald

schirmen die Treffpunktlage direkt ersichtlich ist.

Es wurden Trennwände gesetzt und ein von den Schützenständen abgeschotteter Raum erstellt. Hiermit wurde ein wichtiger Teil zur Arbeitssicherheit beigetragen und die Aufsichten sind nun größtmöglich vor Emissionen geschützt. Diese Sanierungsmaßnahmen wurden noch durch die mittlerweile abgeschaffte Jagdabgabe bezuschusst. Zur Realisierung solcher Projekte werden wir auch in Zukunft auf Bezuschussungen angewiesen sein.

Eine weitere Maßnahme zur Verbesserung der Infrastruktur des Schießstands Hammerwald ist die, im April angeschaffte und aufgebaute, Toilettenanlage. Zur optimalen Nutzung wur-

de eine 3m<sup>3</sup> fassende Regenwasser-Zisterne installiert.

2019 sind Untersuchungen und Beprobungen des Wurfscheibenstandes beauftragt und durchgeführt worden. Ergebnisse hieraus werden in enger Abstimmung mit den entsprechenden Stellen der Städteregion Aachen in die Konzeptionierung einer Sanierung und Ertüchtigung des Standes einfließen.

Die Ausbildung des Jungjägerskurses war 2019 genauso Thema wie die einzelnen Übungseinheiten der in der KJS-Aachen organisierten Hegeringe. ■

Peter Podborny, Stellvertretender Vorsitzender  
Bilder © Schießstand Hammerwald GmbH



100m-Bahn-Schießaufsicht



Wurfscheibenstand



Sanitäranlage am Wurfscheibenstand



Ausbildung und Training

## Informationen zum Schießstand



### HINWEISE

- **Jeder Schütze erkennt bei Standnutzung die Schießstandordnung des DJV an.**  
Die Schießstandordnung hängt am Schießstand aus.
- Teilnahmebedingung bei Hegering- und Kreisgruppenschießen ist ein gültiger Jagdschein oder eine ausreichende Haftpflichtversicherung.
- Eine Tageshaftpflichtversicherung kann am Stand abgeschlossen werden.
- **Öffnungszeiten:**  
Mittwoch: 14:00 – 17:00 Uhr  
Samstag: 14:00 – 17:00 Uhr  
Sonntag: 9:30 – 11:30 Uhr (ausschliesslich Kugelstand und laufender Keiler)
- Zusatztermine sind mit Herrn Nürnberg zu vereinbaren.
- Für das Gruppenschießen (z. B. Hegeringe) ausserhalb der KJS-Öffnungszeiten wird für die Standaufsicht 30 EUR berechnet (zzgl. der Standgelder und sofern keine eigene Standaufsicht vorhanden ist).
- Alle Angaben ohne Gewähr.

### STANDGELD

<b>Mitglieder</b>	Schrotstand	3,00 EUR
	je geschossene Rotte Tontauben oder Rollhase (15 Durchgänge)	4,50 EUR
	100m-Kugelstand	8,00 EUR
	50m-Kugelstand (laufender Keiler)	6,00 EUR
<b>Nichtmitglieder</b>	bei Nutzung eines Standes	20,00 EUR
	je geschossene Rotte Tontauben oder Rollhase	4,50 EUR

### KONTAKT

**Schießstand Hammerwald GmbH**  
**Kreisschießobmann: Peter Nürnberg**  
Höhenstr. 59a, 52222 Stolberg  
Mobil: 0177 7690601  
p.nuerenberg@arcor.de

### Abkürzungen im Schießplans:

KJS: Kreisjägerschaft  
VBL: Vorbereitungslehrgang  
HR: Hegering



## Termine 2020

### Mai

Fr 1		Tag der Arbeit			
Sa 2	09:30-12:30	HR Laurensberg		●	
	14:00	KJS	●	●	●
So 3	09:30	KJS		●	●
Mo 4					
Di 5					
Mi 6	14:00	KJS	●	●	●
● Do 7					
		HR Laurensberg	●		
Fr 8	14:00	HR Kornelimünster		●	
		HR Alsdorf			●
Sa 9	14:00	HR Roetgen	●	●	●
So 10	09:30	KJS		●	●
Mo 11					
Di 12					
Mi 13	14:00	KJS	●	●	●
☾ Do 14					
Fr 15	14:00	HR Stolberg Damen	●		
Sa 16	09:30	HR Kornelimünster	●	●	●
So 17	09:30	KJS		●	●
Mo 18					
Di 19					
Mi 20	14:00	KJS	●	●	●
Do 21					
● Fr 22	14:00	Dankschießen KJS	●	●	●
	09:30-12:30	HG Hellenthal	●	●	●
Sa 23	14:00	KJS	●	●	●
So 24	09:30	KJS		●	●
Mo 25					
Di 26					
Mi 27	14:00	KJS	●	●	●
Do 28					
Fr 29	14:00	HR Kornelimünster	●		
☾ Sa 30	09:30-12:30	HG Geilenkirchen	●	●	●
	14:00	KJS	●	●	●
So 31		Pfingstsonntag			

Tontaubenstand  
Kugelstand (100m)  
Laufender Keiler (50m)

### Juni

Mo 1		Pfingstmontag			
Di 2					
Mi 3	14:00	KJS	●	●	●
Do 4					
● Fr 5	14:00	HR Alsdorf HR Kornelimünster	●		●
Sa 6	09:30	HR Eschweiler	●	●	●
So 7	09:30	KJS		●	●
Mo 8					
Di 9					
Mi 10	14:00	KJS	●	●	●
Do 11					
Fr 12	14:00	HR Laurensberg	●		
☾ Sa 13	09:30	HR Stolberg	●	●	●
So 14	09:30	KJS		●	●
Mo 15					
Di 16					
Mi 17	14:00	KJS	●	●	●
Do 18					
Fr 19	14:00	HR Roetgen	●		
Sa 20	14:00	HR Alsdorf	●	●	●
● So 21	09:30	KJS		●	●
Mo 22					
Di 23					
Mi 24	14:00	KJS	●	●	●
Do 25					
Fr 26	14:00	HR Kornelimünster Damen	●		●
Sa 27	09:30	HR Simmerath	●	●	●
☾ So 28	09:30	KJS		●	● X
Mo 29					
Di 30					

Tontaubenstand  
Kugelstand (100m)  
Laufender Keiler (50m)

## Termine 2020

### Juli

Mi 1	14:00	KJS	● ● ●
Do 2			
Fr 3	14:00	HR Alsdorf	●
Sa 4	09:30-12:30	HR Laurensberg	●
	14:00	KJS	● ● ●
● So 5	09:30	KJS	● ● ●
Mo 6			
Di 7			
Mi 8	14:00	KJS	● ● ●
Do 9			
Fr 10	14:00	HR Kornelimünster	●
Sa 11	14:00	KJS	● ● ●
So 12	09:30	KJS	● ● ●
☾ Mo 13			
Di 14			
Mi 15	14:00	KJS	● ● ●
Do 16			
Fr 17			
Sa 18	14:00	HR Schleiden	● ● ●
So 19	09:30	KJS	● ● ●
● Mo 20			
Di 21			
Mi 22	14:00	KJS	● ● ●
Do 23			
Fr 24	14:00	HR Kornelimünster	●
Sa 25	09:30-12:30	HR Stolberg	●
	14:00	KJS	● ● ●
So 26	09:30	KJS	● ● ●
Mo 27			
☽ Di 28			
Mi 29	14:00	KJS	● ● ●
Do 30			
Fr 31			

Tontaubenstand  
Kugelstand (100m)  
Laufender Keiler (50m)

### August

Sa 1	14:00	KJS	● ● ●
So 2	09:30	KJS	● ● ●
● Mo 3			
Di 4			
Mi 5	14:00	KJS	● ● ●
Do 6			
Fr 7	14:00	HR Alsdorf	●
		HR Kornelimünster	●
Sa 8	09:30	HR Laurensberg	● ● ●
So 9	09:30	KJS	● ● ●
Mo 10			
☾ Di 11			
Mi 12	14:00	KJS	● ● ●
Do 13			
Fr 14	14:00	HR Roetgen	●
Sa 15	09:30-12:30	HR Wassenberg	● ● ●
	14:00	KJS	● ● ●
So 16	09:30	KJS	● ● ●
Mo 17			
● Di 18			
Mi 19	14:00	KJS	● ● ●
Do 20			
Fr 21			
Sa 22	09:30	HR Eifelbörde	● ● ●
So 23	09:30	KJS	● ● ●
Mo 24			
Di 25			
☽ Mi 26	14:00	KJS	● ● ●
Do 27			
Fr 28	14:00	HR Kornelimünster	●
		Damen	●
<b>Sa 29 09:30 KJS Schießen AC</b>			● ● ●
So 30	09:30	KJS	● ● ●
Mo 31			

Tontaubenstand  
Kugelstand (100m)  
Laufender Keiler (50m)

## Termine 2020

### September

Di 1				
● Mi 2	14:00	KJS	● ● ●	
Do 3				
Fr 4	14:00	HR Kornelimünster		●
		HR Stolberg		●
Sa 5	09:30	KJS Schießen HS	● ● ●	
So 6	09:30	KJS		● ●
Mo 7				
Di 8				
Mi 9	14:00	KJS	● ● ●	
☾ Do 10				
Fr 11		HR Laurensberg		●
Sa 12	09:30	HR Düren/Jülicher Land	● ● ●	
So 13	09:30	KJS		● ●
Mo 14				
Di 15				
Mi 16	14:00	KJS	● ● ●	
● Do 17				
Fr 18	14:00	HR Roetgen Damen		●
			●	
Sa 19	09:30- 17:00	KJS Kurzwaffe		●
	14:00	KJS	● ●	
So 20	09:30	KJS		● ●
Mo 21				
Di 22				
☽ Mi 23	14:00	KJS	● ● ●	
Do 24				
Fr 25	14:00	HR Alsdorf		●
		HR Kornelimünster	●	
Sa 26	14:00w	KJS	● ● ●	
So 27	09:30	KJS		● ●
Mo 28				
Di 29				
Mi 30	14:00	KJS	● ● ●	

Tontaubenstand  
Kugelstand (100m)  
Laufender Keiler (50m)

### Oktober

● Do 1				
Fr 2	14:00	HR Laurensberg		●
Sa 3		Tag der Deutschen Einheit		
So 4	09:30	KJS		● ●
Mo 5				
Di 6				
Mi 7	14:00	KJS und VBL	● ● ●	
Do 8				
Fr 9	14:00	HR Kornelimünster		●
☾ Sa 10	09:30	KJS und VBL	● ● ●	
So 11	09:30	KJS		● ●
Mo 12				
Di 13				
Mi 14	14:00	KJS und VBL	● ● ●	
Do 15				
● Fr 16				
Sa 17	09:30	KJS und VBL	● ● ●	
So 18	09:30	KJS		● ●
Mo 19				
Di 20				
Mi 21	14:00	KJS und VBL	● ● ●	
Do 22				
☽ Fr 23	14:00	HR Kornelimünster Damen		●
				●
Sa 24	09:30	KJS und VBL	● ● ●	
So 25	09:30	KJS		● ●
Mo 26				
Di 27				
Mi 28	14:00	KJS und VBL	● ● ●	
Do 29				
Fr 30				
● Sa 31	09:30	KJS und VBL	● ● ●	

Tontaubenstand  
Kugelstand (100m)  
Laufender Keiler (50m)

## Termine 2020

### November

So 1	Allerheiligen			
Mo 2				
Di 3				
Mi 4	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 5				
Fr 6	14:00 HR Stolberg	●		
Sa 7	09:30 KJS und VBL	●	●	●
☾ So 8	09:30 KJS		●	●
Mo 9				
Di 10				
Mi 11	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 12				
Fr 13				
Sa 14	09:30 KJS und VBL	●	●	●
● So 15	Volkstrauertag			
Mo 16				
Di 17				
Mi 18	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 19				
Fr 20				
Sa 21	09:30 KJS und VBL	●	●	●
☽ So 22	Totensonntag			
Mo 23				
Di 24				
Mi 25	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 26				
Fr 27				
Sa 28	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 29	09:30 KJS		●	●
● Mo 30				

Tontaubenstand  
Kugelstand (100m)  
Laufender Keiler (50m)

### Dezember

Di 1				
Mi 2	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 3				
Fr 4				
Sa 5	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 6	09:30 KJS		●	●
Mo 7				
☾ Di 8				
Mi 9	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 10				
Fr 11	14:00 HR Roetgen			●
Sa 12	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 13	09:30 KJS		●	●
● Mo 14				
Di 15				
Mi 16	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 17				
Fr 18				
Sa 19	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 20	09:30 KJS		●	●
Mo 21				
☽ Di 22				
Mi 23	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 24	Heiligabend			
Fr 25	1. Weihnachtstag			
Sa 26	2. Weihnachtstag			
So 27	09:30 KJS		●	●
Mo 28				
Di 29				
● Mi 30	14:00 KJS und VBL	●		
Do 31				

Tontaubenstand  
Kugelstand (100m)  
Laufender Keiler (50m)



## Termine 2021

### Januar

Tontaubenstand  
Kugelstand (100m)  
Laufender Keiler (50m)

Fr 1	Neujahr			
Sa 2	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 3	09:30 KJS		●	●
Mo 4				
Di 5				
● Mi 6	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 7				
Fr 8				
Sa 9	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 10	09:30 KJS		●	●
Mo 11				
Di 12				
● Mi 13	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 14				
Fr 15				
Sa 16	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 17	09:30 KJS		●	●
Mo 18				
Di 19				
● Mi 20	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 21				
Fr 22				
Sa 23	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 24	09:30 KJS		●	●
Mo 25				
● Di 26				
Mi 27	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 28				
Fr 29				
Sa 30	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 31	09:30 KJS		●	●

### Februar

Tontaubenstand  
Kugelstand (100m)  
Laufender Keiler (50m)

Mo 1				
Di 2				
Mi 3	14:00 KJS und VBL	●	●	●
● Do 4				
Fr 5				
Sa 6	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 7	09:30 KJS		●	●
Mo 8				
Di 9				
Mi 10	14:00 KJS und VBL	●	●	●
● Do 11				
Fr 12				
Sa 13	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 14	09:30 KJS		●	●
Mo 15	Rosenmontag			
Di 16				
Mi 17	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 18				
● Fr 19	14:00 Damen		●	
Sa 20	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 21	09:30 KJS		●	●
Mo 22				
Di 23				
Mi 24	14:00 KJS und VBL	●	●	●
Do 25				
Fr 26				
● Sa 27	09:30 KJS und VBL	●	●	●
So 28	09:30 KJS		●	●

# Termine 2021

Tontaubenstand  
Kugelstand (100m)  
Laufender Keiler (50m)

Tontaubenstand  
Kugelstand (100m)  
Laufender Keiler (50m)

## März

Mo 1			
Di 2			
Mi 3	14:00	KJS und VBL	● ● ●
Do 4			
Fr 5			
☾ Sa 6	09:30	KJS und VBL	● ● ●
So 7	09:30	KJS	● ●
Mo 8			
Di 9			
Mi 10	14:00	KJS und VBL	● ● ●
Do 11			
Fr 12			
● Sa 13	09:30	KJS und VBL	● ● ●
So 14	09:30	KJS	● ●
Mo 15			
Di 16			
Mi 17	14:00	KJS und VBL	● ● ●
Do 18			
☽ Fr 19	14:00	Damen	●
Sa 20	09:30	KJS und VBL	● ● ●
So 21	09:30	KJS	● ●
Mo 22			
Di 23			
Mi 24	14:00	KJS und VBL	● ● ●
Do 25			
Fr 26			
● Sa 27	09:30	KJS und VBL	● ● ●
So 28	09:30	KJS	● ●
Mo 29			
Di 30			
Mi 31	14:00	KJS und VBL	● ● ●

## April

Do 1			
Fr 2		Karfreitag	
Sa 3	09:30-12:30	KJS und VBL	● ● ●
☾ So 4		Ostersonntag	
Mo 5		Ostermontag	
Di 6			
Mi 7	14:00	KJS und VBL	● ● ●
Do 8			
Fr 9			
Sa 10	09:30	KJS und VBL	● ● ●
So 11	09:30	KJS	● ●
● Mo 12			
Di 13			
Mi 14	14:00	KJS und VBL	● ● ●
Do 15			
Fr 16			
Sa 17	09:30	KJS und VBL	● ● ●
So 18	09:30	KJS	● ●
Mo 19			
☽ Di 20			
Mi 21	14:00	KJS und VBL	● ● ●
Do 22			
Fr 23			
Sa 24	09:30	KJS und VBL	● ● ●
So 25	09:30	KJS	● ●
Mo 26			
● Di 27			
Mi 28	14:00	KJS und VBL	● ● ●
Do 29			
Fr 30			



**JAGD**



**SPORT**

seit 1903

*Ihr Fachgeschäft für die Jagd und  
den Schießsport seit über 110 Jahren*

## **FALKO BARTSCH**

Büchsenmachermeister

Waffen Schumacher,  
Josef-Schregel-Str. 45a  
52349 Düren

Tel.: 02421 / 941194  
Fax: 02421 / 941195  
info@waffen-schumacher.de

[www.waffen-schumacher.de](http://www.waffen-schumacher.de)

## **Café - Restaurant Kommer**



*Saal- und Gesellschaftsräume  
für Familien- und Betriebsfeiern*

Forster Linde 55 · 52078 Aachen-Forst

**Tel.: 0241 / 59176**

**Öffnungszeiten der warmen Küche**

Dienstag bis Samstag: 15 – 21 Uhr

Sonntag & an Feiertagen: 12 – 17 Uhr

[www.gastwirtschaft-kommer.de](http://www.gastwirtschaft-kommer.de)

# KJS-Fundus – Ausstattung für Veranstaltungen

**Was machen wir bei schlechtem Wetter? Eigentlich wäre es gut, wenn wir eine Anlage und Mikrofone hätten. Woher kriegen wir einen Beamer und eine Leinwand?**

Wir alle kennen die Fragen, wenn wir eine Veranstaltung planen. Wir sammeln unsere Ausstattung aus unserem eigenen Bestand und fragen herum, wer was hat. Natürlich gehen wir erstmal von guten Wetter aus. Was aber, wenn es regnet. Für uns als Jäger erstmal kein Problem, aber die Gäste und Besucher im Regen stehen lassen, nicht so gut. Für unterschiedliche Veranstaltungskonzepte hat die KJS im vergangenen Jahr einen „Fundus“ an Gegenständen angeschafft, die den Hegeringen, aktiven Mitgliedern und den Obleuten zur Verfügung stehen. Ob es sich um eine Filmvorführung beim Stammtisch, das Hegeringgrillen im Freien oder eine Teilnahme an einem Dorffest handelt.

Nebenstehend finden Sie eine Auflistung der im Verleih befindlichen Gegenstände. Das Ausleihen ist für Veranstaltungen im Rahmen der KJS kostenfrei.

Sollten Sie Gegenstände aus dem Fundus benötigen, kontaktieren Sie bitte Sascha Ehrh. ([s.ehrh@kjs-aachen.de](mailto:s.ehrh@kjs-aachen.de))

**TIP:** Im DJV-Shop unter „Öffentlichkeitsarbeit“ finden Sie eine große Auswahl von kostenlosem Infomaterial. [www.djv-shop.de](http://www.djv-shop.de) ■

Columbine Stuhlmann, Schriftführerin

### Musikanlage

- Ein Koffer, bestehend aus zwei Boxen und Steuerpult
- ein Mikrofon (Kabel)
- zwei Funkmikrofone
- zwei Headsets
- Boxenständer
- Mikrofonständer



**Pavillions mit Seitenteilen**, leicht auf-/abzubauen, kein Werkzeug nötig. Die Pavillions können auch zusammen gestellt werden.

- zwei Pavillions 3x3 Meter
- ein Pavillion 6x3 Meter



### Präsentationstechnik

- Beamer
- Leinwand groß, Diagonale 3 Meter
- Leinwand klein, Diagonale 1,80 Meter
- Beamertisch
- Rednerpult



### Öffentlichkeitsarbeit

- Beachflags
- KJS-Banner, 3 Meter breit für Tische oder Pavillions
- Prospektständer
- Kiste mit Flyern, Postkarten etc. aus dem DJV-Shop

### Sonstiges

- „Stromkiste“ bestehend aus Kabeltrommeln (2x 40m, 1 x 25m, je zwei Mehrfachsteckdosen 5er und 3er)
- Bierzeltgarnituren, ca. 20 Stk. befinden sich am Schießstand



**Mit Herz und Verstand  
an Dach und Wand**

**SCHAAF & DORNHÖFER**  
DACH ■ WAND ■ ABDICHTUNG

- Terrassen & Balkone
- Flachdachbau
- Dachsanierung
- Kranservice
- Steilbedachungen
- Wärmedämmung
- Energieoptimierung

Tel. 0241 - 9039193  
www.dornhoefer-ac.de





Schaaf & Dornhöfer GmbH · Schurzelter Straße 47 · 52074 Aachen · info@dornhoefer-ac.de

welch ein  
wunderschöner  
Anblick!



Logoentwurf & Gestaltung **Flyer** Werbedrucke  
**Broschüren** Prospekte **Festschriften** Urkunden  
**Lose** Plakate **Einladungskarten** Weihnachtskarten  
**Visitenkarten** Briefbogen **Durchschreibesätze** u.v.m. ...

## Qualität, die ins Auge sticht



Bei **Wimmer Druck** sind Sie genau richtig, wenn Sie Druckqualität und Service von A-Z erwarten.

Wimmer\* Druck · Hirzenrott 6 · 52076 Aachen  
(Gewerbegebiet Oberforstbach) E-Mail: info@wimmer-druck.de  
Telefon 0 24 08 - 29 10 · Telefax 0 24 08 - 78 32  
www.wimmer-druck.de · www.top-kartenlieferant.de

\* Falkner & Mitglied bei der Kreisjägerschaft Aachen

## Unsere Jubilare 2019

### 60 Jahre Mitglied

Taschbach	Heinrich	Aachen
Meulenbergh	Carl	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Kugel	Heinz	Eschweiler

### 50 Jahre Mitglied

Groten	Wolfgang	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Jansen	Theo	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Haas	Horst-Hubert	Kornelimünster

### 40 Jahre Mitglied

Leonhardt	Ulrich	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Groß	Manfred	Eschweiler
Rameil	Axel	Eschweiler
Klüssendorf	Uwe	Kornelimünster
Systemans	Rüdiger	Kornelimünster
Thielen	Hans	Kornelimünster
Pieles	Jürgen	Kornelimünster
Bothur	Werner	Roetgen
Fischer	Wolfgang	Roetgen
Laurien	Uwe	Stolberg

### 25 Jahre Mitglied

Jansen	Günter	Aachen
Cohnen	Sebastian	Aachen
Becker	Stefan	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Lynen von Berg	Thomas	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Strutz	Hans	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Kurvers	Harry	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Dahmen	Heinrich	Baesweiler
Imm	Justus	Baesweiler
Schöngen	Hans-Peter	Baesweiler
Genius	Dieter	Eschweiler
Panov	Jioannis	Kornelimünster
Kukulies	Christoph	Kornelimünster
Jägers	Helmut	Kornelimünster
Echtermeyer	Reinhard	Kornelimünster
Maywald Kessel	Jutta	Kornelimünster
Dornhöfer	Anja	Kornelimünster
Gerth	Peter	Laurensberg
Dornhöfer	Friedrich	Laurensberg
Mertens	Dieter	Monschau
Süthoff	Hans Henri	Roetgen





# Unsere Jubilare 2020

## 70 Jahre und mehr Mitglied

Limberg	Hans	Kornelimünster
---------	------	----------------

## 65 Jahre Mitglied

Färber	Christian	Eschweiler
Lanckohr	Josef	Laurensberg
Sion	Josef	Stolberg

## 60 Jahre Mitglied

Nacken	Josef-Martin	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Körner	Horst	Kornelimünster
Kreus	Bruno	Kornelimünster
Reuter	Johannes	Kornelimünster
Henn	Bernhard	Stolberg
Kaul	Helmuth	Stolberg

## 50 Jahre Mitglied

Jansen	Albert	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Breuer	Kurt	Eschweiler
Schlüter	Klaus	Kornelimünster
Tournay	Karl-Heinz	Kornelimünster
Koch	Norbert	Kornelimünster
Sterck	Wilhelm	Laurensberg
Breuer	Paul	Roetgen
Janser	Albert	Roetgen
Weber	Werner	Roetgen
Kay	Malte	Stolberg

## 40 Jahre Mitglied

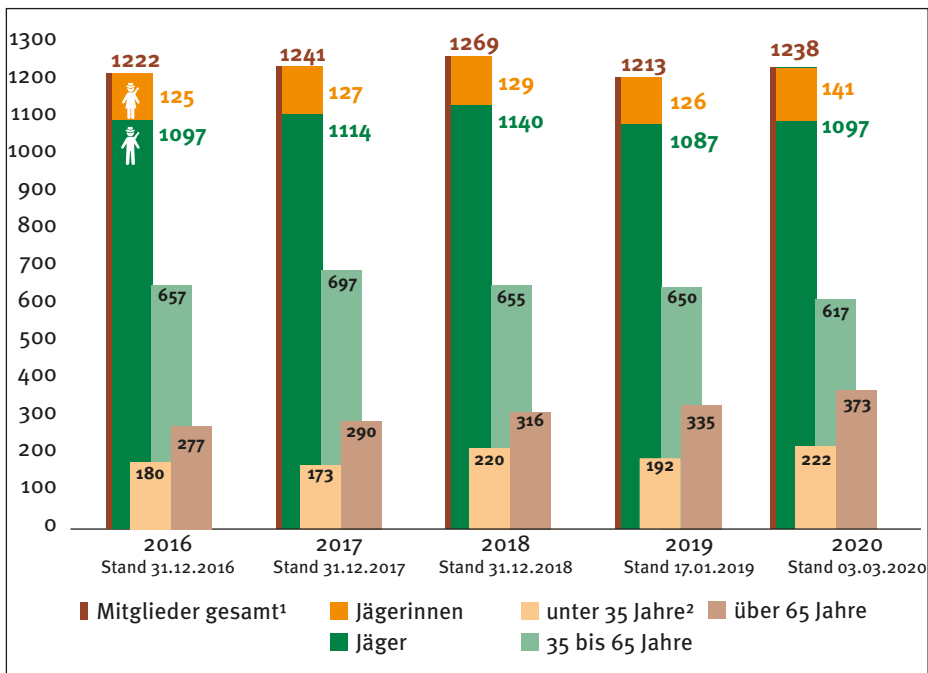
Klaus	Kurt	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Mürkens	Franz-Josef	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Müller	Harald	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Geilenkirchen	Lutz	Eschweiler
Lutterbach	Dieter	Simmerath
Jansen	Dieter	Simmerath

## 25 Jahre Mitglied

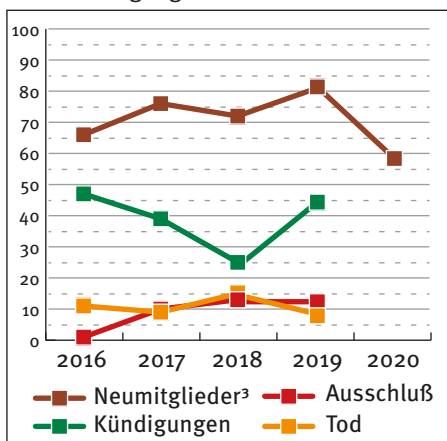
Schlüper	Pierre	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Schmidt	Klaus	Alsdorf, Herzogenrath, Würselen
Brilon	Jürgen	Eschweiler
Bosman	Luz	Kornelimünster
Rumbach	Norbert	Kornelimünster
Naeven	Brigitte	Laurensberg
Naeven	Bert	Laurensberg
Brandenburg	Elmar	Monschau
Duesing	Franz	Roetgen
Stuffrein	Johannes	Simmerath

# Entwicklung der Mitgliederschaft

Übersicht der Mitgliederzahlen, Anteil Jägerinnen und Jäger sowie Altersstruktur



## Zu- und Abgänge von 2016 bis 2020<sup>4</sup>



1 Zahlen inkl. aller Mitglieder, die zum Jahresende gekündigt haben.

2 Das Alter ist nicht bei allen Mitgliedern angegeben.

3 Neumitglieder übers Jahr (inkl. Neuzugänge des Jagdkurses).

4 Teilweise gab es Wechsel zu anderen KJS oder Neuzugänge, die direkt wieder gekündigt haben. Zahlen sind als Richtwerte zu betrachten. Neumitglieder bis 03.03.2020.

# Seit Jahrzehnten bildet die Kreisjägerschaft – Der Jungjägerkurs der KJS Aachen

Seit Jahrzehnten bildet die Kreisjägerschaft in einem acht monatigem Abendkurs angehende Jäger aus.

Die theoretische Ausbildung findet zweimal wöchentlich von 19.15–21.45 Uhr im Saalbau Kommer, Aachen Forster Linde statt.

Sechs Referenten bilden in ihrem Fachgebiet aus, unterstützt vom Jagdgebrauchshundverein Aachen, der rollenden Waldschule, dem Erlebnismuseum Lernort Natur in Monschau und dem KJS Schießstand in Stolberg Hammerwald.

Aber es bleibt nicht nur bei der Theorie. Drei Waldbegehungen zu verschiedenen Jahreszeiten bringen den Teilnehmern den Blick für die kleinen Dinge in der Natur näher. Das sind Wildwechsel, Feg- und Plätzstellen, Schäl- und Verbisschäden, Fährten und Spuren, Malbäume, Suhlen und das Erkennen und Benennen von Bäumen und Sträuchern. Ansitzeinrichtungen werden erklärt, das Anlegen von Pirschwegen und die Wichtigkeit

### Übersicht Teilnehmer Jungjäger-Ausbildung der KJS Aachen und Prüfungsergebnisse der Unteren Jagdbehörde, Städteregion Aachen

	2020	2019	2018	2017	2016
Teilnehmer Kurs <sup>1</sup>	42	56	46	31	28
<b>Ergebnisse Jägerprüfung<sup>2</sup></b>					
Teilnehmer insges.		49	41	32	34
davon erfolgreich		42	38	29	30
nicht bestanden		7	3	3	4

1 Quelle: KJS Aachen

2 Quelle: Untere Jagdbehörde, Städteregion Aachen

auf den Wind vor dem Ansitz zu achten, siehe auch Fallwinde, küselnde Winde hinter großen Dickungen.

Im Erlebnismuseum Lernort Natur findet auch Unterricht statt mit dem Vorteil, dass ca. 1.000 Präparate zur Verfügung stehen und besprochen werden können. Außerdem dürfen die Lehrgangsteilnehmer das Museum, so oft sie möchten, kostenlos besuchen.

Beim Besuch des Wildgeheges Hellenthal werden Greifvögel vorgeführt und ein zuvor erlegtes Stück Schalenwild aufgebrochen und die Lage der Organe im Tierkörper gezeigt. Auch die Art und Weise, wie ein Stück aufgebrochen werden muss, wird vor Ort geübt. Hier ist auf Sauberkeit und Begutachtung der inneren Organe zu achten. Schließlich stellen wir ein wertvolles Lebensmittel dem Markt zur Verfügung.

Die Einführung des Fallenlehrganges nach der Prüfung erhält großen Zuspruch, da dieses kostenlose Seminar mit der anerkannten Prüfung abgeschlossen werden kann. Hier wird Qualität an den Tag gelegt, wie der gesamte Kurs der KJS diesen Anspruch an sich selber stellt.

Die gute Arbeit der KJS hat sich herum gesprochen, was dazu geführt hat, dass sich immer mehr Menschen für diese Ausbildung interessieren.

Abgerundet wird die Ausbildung durch eine feierliche Übergabe der Jägerbriefe inclusive eines zünftigen Abendessens. ■

Günther Plum, Vorsitzender KJS Aachen und Ausbildungsleiter des Jungjägerkurses

# Die Dozenten und Ausbilder der Jungjägerausbildung und ihre Themenschwerpunkte



**Hermann Carl**

Land- und Waldbau, Fallenjagd,  
Brauchtum, Naturschutz, Wildbrethygiene



**Peter Nürnberg**

Waffenkunde, Schießausbilder,  
Schießleiter, Sicherheitsbestimmungen



**Rolf W. Pick**

Jagd- und Waffenrecht,  
Wildschadensverhütung



**Günther Plum**

Niederwild, Greifvögel, Raubwild



**Josef Ramacher**

Jagdhundewesen, Kynologie



**Gregor W. Wolf**

Schalenwild, Hege, Wildkrankheiten





Dieser Beitrag, den ich schon im „Waidmannsheil 2019“ veröffentlicht habe, liegt mir besonders am Herzen. Deshalb möchte ich dieses Thema nochmals aufgreifen.

Seit nun 40 Jahren habe ich den Jagdschein und führe seit dem ersten Jahr einen oder zwei Jagdhunde. Mit einem treuen vierbeinigen Begleiter gemeinsam zu jagen, ist für mich das, was die Jagd ausmacht. Gemeinsam ein Gespann zu sein. Sich blind zu verstehen und zu vertrauen, im Speziellen bei der Arbeit nach dem Schuss.

Ganz warm ums Herz wird's dann jedem Hundeführer, wenn der Gefährte ein krankes Stück Schalenwild oder einen kranken Hasen, Fuchs oder Taube erfolgreich nachgeschaut hat.

Genau so faszinierend ist für mich die Ausbildung des jungen Hundes. Hier als Beispiel, die Vorbereitung zur Jugendsuche:

- wenn der junge Vorstehhund gerade das „Vorstehen“ für sich entdeckt,
- wenn er auf 30 Meter die Hühner anzieht,
- plötzlich regungslos stehen bleibt und verhartet,

- einen Vorderlauf hebt,
- den Blickkontakt zu seinem Führer sucht,
- und dann, wir sagen, die Witterung beginnt zu kauen.

Diese tollen Bilder des „Vorstehens“ entschädigen für die ganze Arbeit, die man bis dorthin investiert hat.

Leider verläuft es nach der Anschaffung eines Jagdhundes nicht immer so problemlos. Ein Jagdhund wird angeschafft und dann treten wegen falscher Vorstellungen, oder Erwartungen die unterschiedlichsten Schwierigkeiten auf. Frust, Enttäuschung und teilweise auch Hilflosigkeit der Besitzer sind die Folge. Meistens höre ich dann die Worte:

*„Ja, wenn ich das vorher gewusst hätte ... dann hätte ich mir keinen Hund angeschafft“*

Von da ab ist guter Rat teuer. Im schlimmsten Fall muss der neue Jagdbegleiter, der gerade eingezogen ist, wieder ausziehen. Aber wohin mit dem Hund. Wieder zum Züchter, zu einer

anderen Familie, oder im schlimmsten Fall, ins Tierheim. Deshalb sollten wir, **bevor** wir uns einen vierbeinigen Jagdgehilfen zulegen, über einige Sachverhalte nachdenken.

Nachfolgend habe ich einige Fragen und Denkanstöße aufgelistet, teilweise mit persönlichen Kommentaren, die jeder für sich selbst, **ehrlich** beantwortet sollte.

- **Habe ich oder ein Familienmitglied eine Hundeallergie?**
- **Ist ein gültiger deutscher Jagdschein vorhanden?**  
Jagdhundausbildung einschließlich der Prüfung ist Jagdausübung.
- **Ohne Jagd Gelegenheit keinen Jagdhund!**  
Warum einen Jagdhund, wenn ich keine oder nur selten eine Jagdmöglichkeit habe.
- **Ohne Revierzugang ist keine sinnvolle Jagdhundausbildung möglich!**  
Auch angebotene Führerlehrgänge, die für Jäger und Jagdhund angeboten werden, lösen das Problem nicht wirklich.
- **Welpen oder fertig ausgebildeter Hund?**  
Traue ich mir zu, einen Jagdhund auszubilden?  
Ist der eben erwähnte uneingeschränkte Revierzugang vorhanden?  
Bin ich bereit die nötige Zeit zu investieren?
- **Welche Rasse kommt für meine Jagd Gelegenheit in Frage?**  
Welches Arbeitsgebiet möchte ich mit dem Hund abdecken.

- **Rüde oder Hündin?**
- **Im Zwinger halten oder im Haus?**
- **Wo kann oder sollte ich einen Jagdhund erwerben?**  
Nur Hunde aus entsprechenden souveränen Zwingern mit Ahnentafel  
**Bitte auf keinen Fall, Hunde aus Schwarzzuchten!**
- **Ein Hund ist noch mit 12 Jahren aktiv. Und ich selbst?**
- **Welche Kosten entstehen?**  
Ausrüstung, Futter, Prüfungskosten, Steuer, Tierarzt usw.
- **Was geschieht mit dem Hund während des Urlaubs oder einer Krankheit?**

Wenn Sie nun nachdenklich geworden sind, so ist dies vollkommen in Ordnung und auch gewollt. Deshalb, bei berechtigten Zweifeln, lieber von der Anschaffung eines Jagdhundes absehen. Hier muss das Tierwohl im Vordergrund stehen!  
Gerne stehe ich Ihnen bei der Entscheidungsfindung beratend zur Seite. ■

*Ho' Rüd' Ho'*

Rolf Kuckelkorn, Obmann für  
Jagdgebrauchshundwesen

**Kontakt:**

**Rolf Kuckelkorn**, Obmann für  
Jagdgebrauchshundwesen  
Tel. 02407 8538 oder 0157 32595072  
E-Mail: rolf.kuckelkorn@netaachen.de

## Unsere Jagdgebrauchshunde im Einsatz

*Sehr geehrte Leserinnen und Leser,*

vielleicht erinnern Sie sich noch an Ihre eigene Prüfungsvorbereitung zur Jägerprüfung. Eines der Ausbildungsthemen war und ist heute noch das Sachgebiet Jagdhundwesen. Meistens unterteilt in:

- Haltung, Erziehung und Führung von Jagdhunden
- Jagdhunderassen und ihre Eigenschaften
- Brauchbarkeitsprüfungen und Verbandsprüfungen
- Aspekte des Tierschutzes bei der Jagdausübung und dem Hundeeinsatz

Vor zwei Jahren haben Günther Plum und ich darüber nachgedacht, wie wir die Inhalte der Prüfungsordnungen für Jagdhunde, den angehenden Jungjägerinnen und Jungjägern möglichst praxisnah und nachhaltig vermitteln können. Eine Arbeitsgemeinschaft zwischen dem JGV Aachen und der KJS Aachen haben daraufhin, eine Vorführung „Unsere Jagdgebrauchshunde im Einsatz“ zusammengestellt.

Den Lehrgangsteilnehmern werden diverse Prüfungsfächer aus den unterschiedlichen Prüfungsordnungen für Jagdhunde „Live“ vorgestellt, wie zum Beispiel:

- Haarwildschleppe und/oder Federwildschleppe
- Fuchsschleppe
- Fuchs über Hindernis



© Rolf Kuckelkorn

- Wasserarbeit
  - » Stöbern ohne Ente im deckungsreichen Gewässer
  - » Schussfestigkeit im Wasser
  - » Verlorensuche im deckungsreichen Gewässer
  - » Schweißfährte ca. 100 m
- Demonstration des allg. Gehorsams

Alle Arbeiten werden von mir kommentiert, um den Sinn und Zweck der Übung bzw. der Arbeit im täglichen Jagdbetrieb zu verdeutlichen.

In diesem Jahr findet die Vorführung am Sonntag den **18.10.2020** statt. Nähere Informationen zum Treffpunkt, werden rechtzeitig durch die Newsletters der KJS und auf der Homepage des JGV Aachen veröffentlicht. ■

**Ho' Rüd' Ho'**

Rolf Kuckelkorn, Obmann für Jagdgebrauchshundwesen, © Bild

# Statistische Auswertung der Brauchbarkeitsprüfungen des LJV NRW 2017 und 2018

Info von der Obleutetagung für Jagdgebrauchshundwesen am 30.01.2020 in Dortmund

## Brauchbarkeitsprüfungen 2017:

- § 6 BPO NRW = 269 Hunde  
(davon nicht bestanden = 52)
- § 7 BPO NRW = 501 Hunde  
(davon nicht bestanden = 64)
- § 8 BPO NRW = 41 Hunde  
(davon nicht bestanden = 9)
- Zusatzprüfungen  
§ 6 BPO NRW = 436 Hunde
- Zusatzprüfungen  
§ 7 BPO NRW = 10 Hunde
- Zusatzprüfungen  
§ 8 BPO NRW = 0 Hund

Die Zahl der im Jahr 2017 geprüften Jagdhunde (**1257**) hat gegenüber 2016 (1366) um 109 Hunde abgenommen.

## Brauchbarkeitsprüfungen 2018:

- § 6 BPO NRW = 277 Hunde  
(davon nicht bestanden = 77)
- § 7 BPO NRW = 479 Hunde  
(davon nicht bestanden = 59)
- § 8 BPO NRW = 55 Hunde  
(davon nicht bestanden = 18)
- Zusatzprüfungen  
§ 6 BPO NRW = 469 Hunde
- Zusatzprüfungen  
§ 7 BPO NRW = 1 Hund
- Zusatzprüfungen  
§ 8 BPO NRW = 0 Hund

Die Zahl der im Jahr 2018 geprüften Jagdhunde (**1281**) hat gegenüber 2017 (1257) um 24 Hunde zugenommen.



## Herstellung von:

- Präzisionsteilen •
  - Werkzeug •
  - Formenbau •

Telefon: 02402 / 8 22 12

Telefax: 02402 / 8 22 11

Leimberg 23  
52222 Stolberg

[info@fb-zerspanungstechnik.de](mailto:info@fb-zerspanungstechnik.de)



Management  
System  
ISO 9001:2015

[www.tuv.com](http://www.tuv.com)  
ID 0910081030



## Berichte der Obleute: Jägerinnen

# Die Veranstaltungen der Jägerinnen

### Impressionen der Narzissenwanderung



### *Liebe Jägerinnen,*

wir blicken auf ein weiteres Jagdjahr mit vielen informativen und auch geselligen Aktivitäten zurück und freuen uns über viele neue Gesichter.

### **Narzissenwanderung – April 2019**

Rund 25 Jäger/-innen, Familienangehörige, Freunde und angehende Jungjäger/-innen wurden bei strahlendem April-Wetter von Hermann Carl auf einer rund vierstündigen Wanderung durch die wunderschönen Narzisstäler in der Eifel geführt. Nach unzähligen viel interessantem Wissen über Wald & Wiese, wurde auf einer Lichtung gemeinsam mit original „Monschauer Dütchen“ Rast gemacht. Der Tag hätte nicht besser sein können und wir freuen uns auf die neue Wanderung mit Hermann Carl!

### Erste-Hilfe-Seminar



### **1-Hilfe-Seminar – August 2019**

Bei jeglicher Jagdausübung darf das Risiko, Erste-Hilfe leisten zu müssen, nicht unterschätzt werden. Sascha Baumeister & Mike Diehl haben die zwölf Teilnehmer/-innen neben den grundsätzlichen Erste-Hilfe-Maßnahmen vor allem auf die Besonderheiten bei Unfällen im Revier, aber auch auf die mentale Komponente geschult. Da großes Interesse besteht, dieses Wissen aufzufrischen und zu vertiefen, ist bereits ein neuer Kurs in Planung.

## Berichte der Obleute: Jägerinnen

Anschusseminar

### Anschusseminar – November 2019

Unser Referent Josef Ramacher behandelte in einer umfassenden Präsentation Themen, wie Gegebenheiten von Ansitzeinrichtung, Umfeld sowie Schußentfernung. Auch das Verhalten nach dem Blatt- oder Waidwundschuss beleuchtete er.

Im Anschluss konnten zwei Damen einen verunfallten Frischling aufbrechen. Im Nachgang tauschten wir uns über die Hundearbeit nach dem Schuss aus. Danke an Josef Ramacher und den Spenderinnen der mitgebrachten kulinarischen Leckereien.

### Stammtisch 2020:

Der Jägerinnen-Stammtisch findet im Jahr 2020 noch zu den folgenden Terminen im Saalbau Kommer, Forster Linde 55-57, 52078 Aachen, ab 19:00 Uhr statt: 19.05.2019 / 15.09.2019 / 17.11.2019.

Der „Sommer-Stammtisch“ im Juni/Juli wird in einen Biergarten verlegt. Ort und Zeit können wetterbedingt nur kurzfristig entschieden werden. Beim „Weihnachtsstammtisch“ im Dezember wird nach alter

Tradition gewickelt, das vergangene Jahr verabschiedet und das neue Jahr geplant!

### Schießstand 2020:

Einmal im Monat geht es gemeinsam auf den Schießstand Stolberg Hammerwald, um im Wechsel an den Kugelbahnen und dem Flintenstand zu trainieren. Die genauen Termine können dem Schießplan entnommen werden. Das Vergleichsschießen der Hege- ringe findet dieses Jahr am 29.08.2020 statt und wie auch im letzten Jahr soll eine eigene Mannschaft der Damen gestellt werden.

Für das Jahr 2020 sind weitere Aktivitäten geplant und wir laden alle Interessierten herzlichst ein, uns beim Stammtisch oder auf dem Schießstand zu besuchen und die gemeinsamen Veranstaltungen der Jägerinnen zu erleben. ■

Herzliche Grüße & Waidmannsheil

Sarah Walter, Obfrau der Jägerinnen

Bilder © Sarah Walter für den Obbereich.

Weihnachtsstammtisch 2019

Sommerstammtisch 2019





## Bericht über die Lernort(e) Natur der KJS Aachen

1994 übernahm Hermann Carl den Lernort Natur der KJS Aachen und damit die Rollenden Waldschule.

Seitdem hat er mit der rollenden Waldschule bis einschließlich 2019 **52.070 Schülerinnen und Schüler** unterrichtet.

Auch kommt die Rollende Waldschule nicht nur Schulen zu Gute. Hermann Carl besucht mit seinem Team Institutionen für Menschen mit Behinderungen, Altenheime und Veranstaltungen/Feste. Mit Stolz blicken wir auf eine Gesamtanzahl von **384.164 Menschen** (bis 2018: ca. 365.899), die wir **in 26 Jahren** für unsere Tier- und Naturthemen bis jetzt begeistern konnten.

Die Rollende Waldschule hat **2019 mit 50 Einsätzen 15.295 Menschen** erreicht, davon wurden **1.115 Schüler** an Schulen unterrichtet (2-3 Stunden pro Schulklasse), in ca. 2stündigen Vorträgen **420 Menschen mit Behinderung** und auf Veranstaltungen **13.760 Menschen** informiert.

Im Gegensatz zu anderen Kreisjägerschaften/Hegeringen/Landesverbänden haben wir nicht nur **eine mobile** Einrichtung, sondern mit dem Erlebnismuseum **einen zweiten, stationären Lernort Natur**. Das



ist außergewöhnlich.

Hier engagiert sich ein Team von **zwei festangestellten Mitarbeitern und 14 ehrenamtlichen Mitarbeitern/-innen**, davon sind 10 Jägerinnen/-er der KJS.

### Besucher im Museum

Die Besucherzahlen sind um 232 auf **7.656** (2018: 7424) angestiegen (davon **3.089 Kinder und 4.567 Erwachsene** [2018: 3277 Kinder und 4.147 Erwachsene]). Die Zahlen beinhalten sowohl Tagesbesucher sowie Besucher auf Rechnung und über die Bildungszugabe.

### Entwicklungen im Museum

Nach Veränderung in der Geschäftsführung, finanzieller Optimierung und herausragender Ehrenamtsarbeit hat sich der **Verlust**



des Erlebnismuseums 2019 auf **-5.869,89 €** (2018: -7.055,80 €) **verringert**.

### Spenden und Unterstützung

Wir haben viele Unterstützer/-innen, die unsere Lernorte schätzen und spenden:

Spenden an Erlebnismuseum für beide Lernorte Natur

Art	2019	2018
Spenden für Museum	22.221,54 € <sup>1</sup>	5.246,25 €
Spenden Besucher Museum:	3.3134,08 €	1.458,76 €
<b>Spenden gesamt</b>	<b>25.355,62 €</b>	<b>6.705,01 €</b>

Die Zahlen zeigen, dass ein Verlust mit Blick auf die Spendeneingänge im Sinne unserer Gemeinnützigkeit vertretbar ist.

Hinzukommen noch die ehrenamtlichen Stunden, die sich nicht in Zahlen fassen lassen (so zum Beispiel Reparaturen an Fahrzeug, Präparaten; Fahrten zu Spendern; Korrespondenz mit Schulen und Institutionen, und vieles mehr)!

### Wir danken allen Unterstützenden und Spendern: Ohne Sie und Euch wären unsere Lernorte so nicht möglich.

Und wir danken für das, in uns gesetzte Vertrauen und die Wertschätzung in die hohe Qualität des Unterrichts und in das Angebot im Erlebnismuseum. Dieses Angebot und die Qualität können wir jedoch nur aufrechterhalten, wenn die Lernorte weitere Mitstreiter/-innen bekommen.

<sup>1</sup> inkl. Spenden Anhänger

2019 freuten wir uns über zwei neue Mitarbeitende aus der Jägerschaft, die das Team bereichern sowie über drei erfahrene Neuzugänge, die schon vor und nach der Eröffnung in 2012 im Erlebnismuseum mitgearbeitet haben (davon ebenfalls ein Jäger).

### Die Rollende Waldschule kommt neu

Unser „alter Anhänger“ ist mittlerweile zu klein geworden und nach 26 Jahren auch in die Jahre gekommen. Daher ist es unumgänglich, einen neuen Anhänger anzuschaffen und diesen auch flexibel und barrierefrei für die entsprechenden Zielgruppen auszubauen.

Im Herbst 2019 hat der Schatzmeister Sponsoren angeschrieben. Auch wurden weitere Sponsoren persönlich angesprochen. Derzeit sind **12.500 EUR im Spendentopf**.

Der neue Anhänger wird voraussichtlich ab Sommer einsetzbar sein.

Wir haben viel recherchiert und überlegt, wie der neue Anhänger ausgestattet werden soll. Einerseits übernimmt Hermann Carl die Hauptarbeit (Besuch Schulklassen und Institutionen). Andererseits wurde in die Rollende Waldschule den letzten zwei Jahren häufiger von Hegeringen und aktiven Jägerinnen und Jägern eingesetzt. Mit dem neuen Anhänger soll das Entnehmen der Präparate für den Unterricht und damit auch der Transport der Präparate gewährleistet werden. Auch die Auf- und Abbauezeiten bei Veranstaltungen werden mit dem neuen Anhänger verringert und die Präsentation erleichtert. Wir erhoffen uns, dass Hegeringe und aktive Mitglieder die Rollenden Waldschule, unabhängig von Hermann Carl, vermehrt einsetzen.



Soerser Sonntag 14.07.2019

Der **Einsatz der Rollenden Waldschule** bei Schulen, Institutionen und Veranstaltungen liegt bei durchschnittlich **50–60 Stück pro Jahr**, 2019 unter anderem bei

- Soerser Sonntag (CHIO)
- Ferienspiele, Stadtforst Aachen
- Rursee in Flammen und Jägertag
- Jägerfest in Verlainne
- Dorffest Horbach
- Wirtschaftstag Imgenbroich
- Hubertusnacht in Hellenthal
- Dorffest Hofstadt, Worm

**Rückblick auf das Jahr 2019 und Beginn 2020 im Erlebnismuseum**



Im Zeitraum **Januar bis April** machen wir **Frühjahrsputz**. Es wird gründlich ausgemistet, geputzt und neugestaltet. Auf der Empore haben wir Wasserschäden beseitigt und eine innenseitige Regenrinne installiert. Der Hintergrund der Teichlandschaft wurde umgestaltet. Die inzwischen verblichene Nobilistanne wurde durch einen Baumstamm mit immergrünen „Kunststoff-“Blättern ausgetauscht.



Nobilistanne wird entastet



Deko mit Kunststoffzweigen



Insgesamt ein gewaltiger Akt für alle Beteiligten, aber es hat sich gelohnt! Gerade die Ausstellung rund um die Teichlandschaft wurde wieder lebendiger.

Im **April** veranstalteten wir ein **Fotoshooting**, um neue Bilder für unsere Eigendarstellung und Werbung zu erhalten. Dabei waren insgesamt 16 Kinder von Jägern und Nichtjägern. Hermann Carl hat die Kinder durchs Museum geführt. Die Gruppe wurde dabei fotografisch (und ehrenamtlich) von Bernd Stuhlmann begleitet. „Das war der schönste Tag meines Lebens“ äußerte sich Leni W. über den Foto-/Führungs-Tag. Ja, es war ein sehr schöner Tag mit den Modellen,

die hingerissen Hermann Carl auf der Reise durch das Museum begleiteten und für uns „Außenstehende“, die den Tag begleitet haben. In diesem Zuge einen großen Dank an die Eltern und Großeltern, die unsere Fotostars nach Monschau

kutschiert und den Nachmittag mit uns verbracht haben.

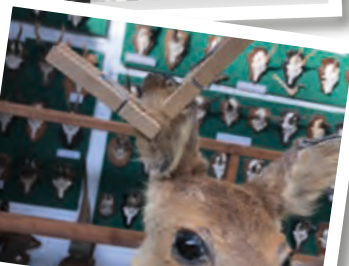
**Nach den Osterferien** setzt dann das „normale“ **Alltagsgeschäft** ein. Ab dann haben wir bis auf freitags jeden Tag geöffnet. Führungen finden jedoch nicht nur zu den regulären Öffnungszeiten, sondern auch in den Zeiten statt, wenn das Museum geschlossen ist.

Im **Juli** erhielten wir eine außerordentlich beeindruckende Präparat-Komposition von Seiten des Deutschen Jagdverbands – passend zum Einzug des Wolfes in die Eifel: **Zwei Wölfe, die einen Hirsch jagen**. Der Transport der Präparate von Tambach (Bayern) nach Monschau wurde durch den DJV bezahlt.

Im **Oktober** durften wir unser „Museums-Archiv“ besichtigen. In einer Scheune von Hermann Carl hatte Heinz Kell mehrere Monate lang Präparate inventarisiert, Regale aufgestellt und die Präparate geordnet.



Installation Regenrinne



Lernort Natur Archiv





Somit haben wir nicht nur ein Museum, sondern auch ein Archiv, das sowohl dem Austausch von „durchgestreichelten“ Präparaten im Museum als auch in der Rollenden Waldschule dient. Großen Dank für die Arbeit, der Präparatsammlung und die zur Verfügungstellung der Räumlichkeiten!

Im **November** erhielten wir **wieder neue Präparate**: Einen Grizzlybär, einen Albino-Rehbock und einen europäischen Elch. Die Kosten für den Transport wurden vom Förderverein übernommen.

Für **Januar 2020** luden wir zu einer **Fortbildung für das neue Kassensystem mit anschließendem Dankes-Essen ein**. Günther Plum begrüßte gemeinsam mit Hermann Carl die Mitarbeitenden. Auch in diesem Rahmen möchten wir uns nochmal herzlich bei dem Team bedanken, denn wir erleben im Erlebnismuseum eine bemerkenswert gute Gemeinschaft des Teams. Diese Gemeinschaft und das Engagement macht sich in den Besucher-, Umsatz- und Bewertungszahlen in den sozialen Medien bemerkbar!

Mit einem Glas Sekt wurde eben dies kurz

begossen. Danach bildeten sich kleine Gruppen, die von Sascha Ehrt in die Geheimnisse des neuen Kassensystems eingeführt wurden. Die anderen Teilnehmenden wurden von Hermann Carl mit Informationen zu neuen Präparaten versorgt. Im Anschluss wurde gemeinsam im „Haller“ gegessen.

Eine zweckgebundene Spende für „Betriebsbekleidung“ ermöglichte es uns, unsere Mitarbeitenden und festen Mitglieder der Rollenden Waldschule mit Westen auszustatten. Vorne ist ein Lernort-Natur-Button angebracht, auf der Rückseite ist der Schriftzug Erlebnismuseum-Lernort-Natur gestickt.

Ende **Februar** fand der **„Tag der offenen Tür“ mit Greifvogelschau und Jägerbasar** statt. Trotz des schneereichen Wetters fanden viele Besucher den Weg zum Museum und zum Basar. Das Museum platzte nachmittags aus allen Nähten und der Basar war gut besucht. Trotz allem werden wir den Jägerbasar wieder neuauflagen und würden uns über eine rege Beteiligung aus unserem Jägerkreis freuen!

Das **Kassensystem** ist **seit März** in Betrieb und erleichtert viele Prozesse erheblich!



Impressionen des  
Januartreffens



### Und was sonst noch lief:

Wir haben unser **Maskottchen „Lobo“** eingeführt. Lobo wurde von der Mützenicher Illustratorin Carina Lenzen gezeichnet. Lobo zeigt Stationen im Museum an, die es den Besuchern ermöglichen aktiv etwas über verschiedene Themen zu erfahren. Vielen Dank, Carina, für Lobo! Auch Danke an Anika de Brouwer, denn sie erarbeitet Stationselemente für unsere Besucher.

### Social Media Bewertungen

Seit Ende 2018 werden die Besucher um Bewertungen auf Google und Facebook gebeten, mit folgendem Ergebnis (per 6. März 2020):

- Google: 195 Bewertungen seit Januar 2019, 4,6 von 5 Sternen,
- Facebook: 5 von 5 Punkten (basierend auf 52 Rückmeldungen)
- Tripadvisor: 4 von 5 Punkten (basierend auf 21 Rückmeldungen)

Die Besucher sind zu mehr als 90% sehr angetan von der Ausstellung des Erlebnismuseums und der kompetenten sowie freundlichen Begleitung. Auch dies spiegelt das außerordentliche Engagement der Mitarbeitenden in unserem Erlebnismuseum Lernort Natur wider!

### ... wem wir noch danken:

Wir danken unseren festangestellten Mitarbeitern Jens Sander und Heinz Kell für ihr – über die vergütete Tätigkeit hinausgehendes – extrem hohes Engagement! Ohne Euch würde der Laden nicht so reibungslos laufen! Einen weiteren Dank sprechen wir an den

### Förderverein

des Erlebnismuseums aus. Der Förderverein hat Kosten von ca. **4.000**

**EUR** für unter

anderem Präparate,

Transporte von Präpa-

raten, Kassensystem, Baumaterialien und Sonnenblenden-UV-Schutz übernommen!

Und wenn wir bei „**Wünsch-Dir-was**“ wären, so würden wir folgende Wünsche äußern:

Die Beleuchtung der Außenfassade muss überarbeitet werden. Und wenn dann noch der Schriftzug auf dem Dach des Museums leuchten würde, wäre das für uns ein absolutes „Highlight“. Gerne würden wir auch Präparate von Hase und Wildkaninchen austauschen.

Für unsere Öffentlichkeitsarbeit und unseren gemeinnützigen Bildungszweck sind sowohl die Rollende Waldschule als auch das Erlebnismuseum von unschätzbarem Wert. Falls auch Sie Interesse haben, sich in einem unserer Lernorte Natur, ob Rollende Waldschule oder Erlebnismuseum, einzubringen – in welcher Weise auch immer –, so freuen wir uns auf Ihre Rückmeldung.

**Columbine Stuhlmann**, Obmann Erlebnismuseum Lernort Natur und **Hermann Carl**, Obmann Lernort Natur; Bilder © Lernort Natur

# Jahresbericht Obmann für Schießwesen der KJS Aachen für 2019

*Liebe Jagdkolleginnen und Jagdkollegen,*

auch in diesem Jahr gab es auf dem Schießstand in Stolberg Hammerwald außer dem regulären Schießbetrieb zahlreiche Veranstaltungen, wie z.B. die Hegering-Schießen der Kreisjägerschaften Aachen, Heinsberg, Düren und Euskirchen, das Kreisgruppenschießen der Kreisjägerschaft Aachen und Heinsberg und die Schießausbildung der Jungjäger-Kurse Aachen, Düren und Euskirchen. Die Übungseinheiten einzelner Hegeringe hatten genau wie das Übungsschießen der jagenden Frauen ihren festen Platz im Schießbetrieb.

Auf unserem Schiessstand sind auch 2019 viele Übungs- und Schießnachweise geschossen worden, wobei die Jäger ihr Können am Laufenden Keiler unter Beweis stellen müssen. 15% der Mitglieder unserer KJS besuchen den Schießstand Hammerwald regelmäßig. Dass diese Zahl bei weitem nicht als zufriedenstellend betrachtet werden kann versteht sich von selbst.

Treffsicherheit und der sichere Umgang mit der Waffe sind die Voraussetzungen für eine sichere und erfolgreiche Jagd. Ständiges Üben und Fortbilden sind gute Voraussetzungen für den jagdlichen Erfolg und dienen nicht nur dem Tierschutz, sondern zeigen auch die Achtung vor der Kreatur Wild.

Der regelmäßige Besuch des Schießstandes sollte aus diesem Grund für jeden Jäger selbstverständlich sein.

Beim **Bezirksnadelschießen Köln**, das am 29.05.2019 auf dem Schießstand der KJS

Rhein-Erft in Bedburg stattfand, wurde die KJS-Aachen durch sechs engagierte Schützen vertreten. Folgende Ergebnisse in der Kombination wurden erreicht:

Name	Hegering	Ringe
Josef Engelen	Alsdorf	274
Dr. Uwe Laurien	Stolberg	274
David Fuß	Stolberg	255
Karl Heinz Breuer	Roetgen	214
Thomas Kern	Stolberg	213
Ralf Everartz	Stolberg	200

An dieser Stelle danke ich den Schützen, dass Sie die Kreisjägerschaft Aachen bei den Wettkämpfen vertreten haben. Gleichzeitig möchte ich alle auffordern auch einmal den Weg zu diesen Veranstaltungen zu finden.

## Vergleichsschießen der KJS-Aachen 2019

Die Ergebnisse des Vergleichsschießens der KJS-Aachen zeigt, dass in unseren Reihen genügend Schützen vertreten sind, die einen Wettkampf auf Bezirks- oder Landesebene nicht zu scheuen brauchen.

Zum alljährlich stattfindenden Vergleichsschießen der Hegeringe in der Kreisjägerschaft Aachen Stadt und Land e.V. fanden sich am Samstag, 31.08.2019 die Schützen aus der Jägerschaft auf dem LJV-Schießstand Hammerwald in Stolberg ein.

Es wurden 66 Startplätze für Mannschaften und 20 Startplätze für Einzelschützen vorgehalten.

33 aktive Mannschaftsschützen und ein Einzelschütze gingen bei bestem Wetter an den Start.

## Berichte der Obleute: Schießwesen

### Die Siegermannschaften v. o.:

Hegering Kornelimünster, Hegering Stolberg und Hegering Alsdorf-Würselen (© Franz Duesing)

Auch hierbei war die geringe Teilnehmerzahl zu beklagen. Eine Veranstaltung wie das Kreisgruppenschießen bedarf einer ca. 30-stündigen Vorbereitungszeit in Organisation und Ablaufplanung. Ich persönlich finde es gegenüber den Jagdkolleginnen und -kollegen, die ihre Freizeit zur Organisation solcher Veranstaltungen aufwenden, nicht fair. Der Lohn für ihre Arbeit liegt zum größten Teil in der Anzahl der Teilnehmer und deren Feedback. Die Terminfestlegung zur Veranstaltung erfolgt im Schnitt acht Monate im voraus und wird auf einer erweiterten Vorstandssitzung festgelegt. Die Aussage „und plötzlich ist Weihnachten“ kann ich an dieser Stelle nicht gelten lassen.

Diese Veranstaltung diente neben dem sportlichen Wettstreit auch der Übung und Befähigung der tierschutzgerechten Jagd.





### Wertung

In der **Kugelwertung** konnte sich der Einzelschütze **Johannes Frings mit 191 Ringen** an die Spitze setzen gefolgt von **Mark Heukemes Hegering Roetgen mit 181 Ringen**. Den dritten Platz belegte mit **179 Ringen Dirk Bonné vom Hegering Alsdorf-Würselen**.

In den Schrottdisziplinen belegte der Hegering Kornelimünster die drei ersten Plätze mit **Erich Bartz, 150 Punkte**, gefolgt von **Rüdiger Systemans mit 145 Punkten** und **Cedric Hamacher mit 140 Punkten**.

In der **Gesamtwertung** legte **Erich Bartz**, Hegering Kornelimünster mit **324 Punkte** die Marke sehr hoch. Platz zwei ging mit **309 Punkte an Dirk Bonné** Hegering Alsdorf-Würselen, die dritte Platzierung ging mit **301 Punkte an Mark Heukemes** vom Hegering Roetgen.

In der Mannschaftswertung setzte sich der **Hegering Kornelimünster** durch und **belegte den ersten Platz. Platz Zwei ging an den Hegering Stolberg** gefolgt von der

**Mannschaft des Hegerings Alsdorf-Würselen** die den **dritten Platz** belegte.

Es war eine gelungene Veranstaltung, die nicht zuletzt durch das gute Catering des KJS-Vorstandes abgerundet wurde. Mein Dank gilt Allen, die durch ihre Mitarbeit zu diesem Gelingen beigetragen haben.

### KJS-Schießen 2020

Auch in diesem Jahr werden wir wieder neben den Mannschaften auch Einzelschützen zulassen. Termin zur Veranstaltung ist der **29.08.2020**, die Liste mit den einzelnen Startzeiten geht den Teilnehmern zu.

Um die Anzahl der Teilnehmer positiv zu beeinflussen kommen neben den altbewährten Medaillen und Preisen mehrere Hochwertige Preise zur Verlosung. Dies erfolgt im direkten Anschluss an die Veranstaltung. Die Preise werden ausschließlich unter den anwesenden Schützen verlost.

Peter Nürnberg, Obmann für Schießwesen



# Veränderungen in der Aufteilung der Hegeringe der KJS Aachen

Es gab 2019 Veränderungen in der Hegeringstruktur.

So litten die Hegeringe Baesweiler als auch Aachen unter Inaktivität.

Der Vorstand hat versucht, Mitglieder in beiden Hegeringen zu finden, die den Vorstand bilden und den Hegeringen neues Leben einhauchen sollten – leider erfolglos.

Der Hegering Baesweiler beschloß seine Auflösung zur Jahreshauptversammlung am 11.03.2019.

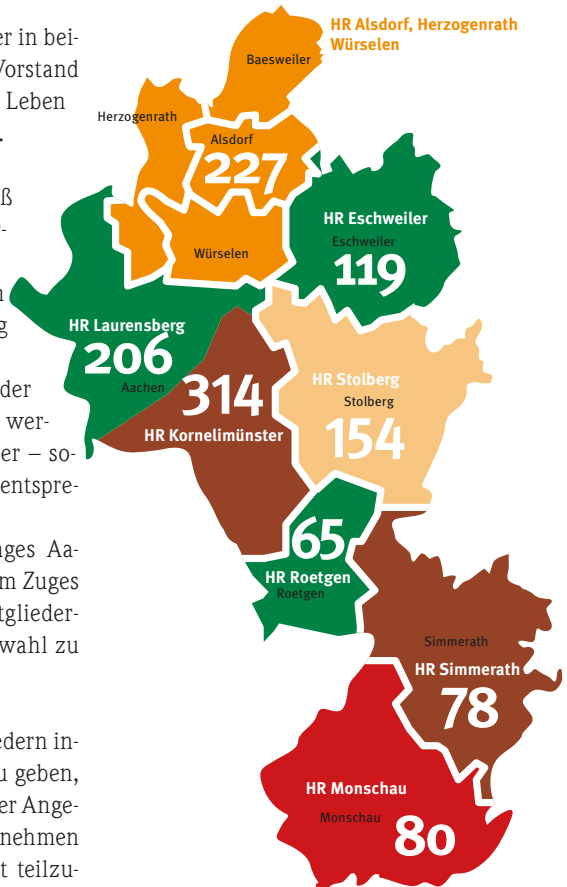
Der Hegering Aachen wurde am 3. Dezember 2019 bei einer Sitzung des erweiterten Vorstands aufgelöst.

Aufgeteilt wurden die Mitglieder der Hegeringe nach Postleitzahlen. So werden im Übrigen auch neue Mitglieder – sofern keine Präferenz vorliegt – den entsprechenden Hegeringen zugeordnet.

Mitglieder des ehemaligen Hegeringes Aachen hatten jedoch die Möglichkeit im Zuges des Neujahrsanschreibens (und Mitgliederaktualisierung), eine Hegeringwahl zu treffen.

Uns war es ein Anliegen, den Mitgliedern inaktiver Hegeringe die Möglichkeit zu geben, in den bestehenden Hegeringen wieder Angebote sowie Veranstaltungen wahrzunehmen und an der jagdlichen Gemeinschaft teilzunehmen. Auf den folgenden Seiten berichten die Hegeringe über ihre Aktivitäten. ■

Abbildung zeigt die Anzahl der Mitglieder pro Hegering (Stand Feb. 2020) ▼



Vorstand der KJS-Aachen

Grafik: C. Stuhlmann



**PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE**  
Rüdiger Systemans  
Eschweiler

**Praxis:**

Moltkestraße 5-7  
52249 Eschweiler

Tel.: 02403 29811

Fax: 02403 838831

E-Mail: [ruediger.systemans@t-online.de](mailto:ruediger.systemans@t-online.de)



---

***Sein besonderes Anliegen!***  
***Radsport in Eschweiler***

***Kinder und Familien auf's Rad***

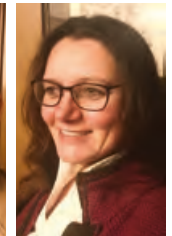


# Der Hegering Kornelimünster



## Unser Vorstand

In unveränderter Aufstellung geht unser Vorstand in das dritte Jahr seiner Amtszeit. An der Seite unseres Hegeringleiters Rüdiger Systemans sind weiter Karl Fuss als sein Stellvertreter, Uwe Klüssendorf als Schatzmeister und Andrea Mager als Schriftführerin tätig.



## Aktivitas Anno 2019

Hier eine Aufstellung der verschiedensten Aktivitäten des Hegering Kornelimünster ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

Das Jahr 2019 begann mit einem Vortrag am **8. Januar** unseres allerseits bekannten RA Rolf W. Pick mit dem Thema „Aktuelles Recht“ mit Schwerpunkt LJG NRW und der rechtlichen Situation Fallenjagd.

Im **Februar 2019** führte ein **revierübergreifender Fuchsansitz** eine Anzahl aktiver Fuchsjäger am 15./16. Februar zusammen. Die Strecke – ein Wildschwein und vier Füchse – konnte von einer bemerkenswerten Zahl von JagdhornbläserInnen unseres Hegeringes verblasen werden. Die Verantwortlichen Jagdausübungsberechtigten luden anschließend zum gemeinsamen Frühstück.

Am **12. März 2019** fand unter reger Beteiligung die **Jahreshauptversammlung** unseres Hegeringes im Vereinslokal „Haus Kattwinkel“ in Eilendorf statt.



Unter Führung und Leitung unserer Schriftführerin A. Mager fand das **Ausbringen und Aufhängen von Nistkästen** am **25. März** statt. Eine Unterstützung erfolgte durch unsere Jungjäger.



Am **2. April** wurde der monatliche **Stammtisch**



in gewohnter Form durchgeführt und es wurden Informationen zum bevorstehenden Anschuss-Seminar bekannt gegeben.

Dieses **Anschluss-Seminar** erfolgte am **27. April** unter Leitung von **Jürgen Theil**. Im Vorfeld hatte es bereits einen Themenabend durch den erfahrenen Forstmann und Schweißhundeführer gegeben. Das Anschuss-Seminar fand regen Zuspruch und Hr. Theil sorgte für das leibliche Wohl aller Beteiligten.



Am **4. Mai** fand unser **Hegeringschiessen** statt. Auch hier war eine erfreulich große Anzahl an Mitgliedern durch unseren Hegeringleiter zu begrüßen. Bemerkenswert war auch die Anzahl an jungen Jägern, die den Weg zum Schießstand Hammerwald gefunden hatten. Im letzten, offiziellen Teil des Hegeringschiessen fand die Siegerehrung durch den Hegeringleiter statt. In die Liste der Sieger konnten sich diesjährig folgende Schützen eintragen:

**Büchse:** 1. **Dirk Heinen**, 2. **Erich Bartz**, 3. **Rüdiger Systemans**

**Flinte:** 1. **Markus Hamacher**, 2. **Cedric Hamacher**, 3. **Waldemar Diener**

**Damen:** 1. **Andrea Mager**, die zum 3. Mal in Folge den Pokal der besten Schützin sich sicherte und dieser auf Dauer in ihren Besitz übergang.

**Glücksbild:** Beim Schießen auf unser

Impressionen des Anschuss-Seminars ▼



Glücksbild konnte **Patrick Barten** sein Können unter Beweis stellen in dem er 0,3 cm vom Mittelpunkt seinen Treffer setzte.

**Gesamtsieger** des Tages wurde **Cedric Hamacher**.

Nachdem das Hegeringschießen seinen Abschluss gefunden hatte, fand in geselliger Runde das Schlagen unserer Jungen Jäger zum Jäger statt. Hildegard Casteel erinnerte vor dem Jägerschlag eindrucksvoll an das Waidwerk, die daraus resultierenden Verpflichtungen und an das Verhalten eines waidgerechten Jägers. Anschließend überprüfte unser altgedienter Jäger Peter Kamann, ob ein ausreichend fundiertes Fachwissen bei den jungen Jägern vorhanden

## Bericht des Hegerings Kornelimünster



Sieben Jungjäger erhielten den Jägerschlag

ist. Diese Überprüfung hatte das Ziel für die sieben jungen Jäger ein summa cum laude zu bescheinigen.

Danach erfolgte für sieben junge Jäger der Jägerschlag. Dieser wurde durch unseren Hegeringleiter mit den Worten:

***Der erste Schlag soll dich zum Jäger weihen. Der zweite Schlag dir Waidgerechtigkeit verleihen.*** Der dritte Schlag sei ein Gebot: „***Was du nicht kennst, das schiess nicht tod***“ begleitet.

Im Juni stand neben unserem **Stammtisch** die **Wanderung am „Fuße des Schneeberts“** zwischen Seffent und Melaten auf dem Programm.

Mit perfekter Vorbereitung und guter Organisation gestaltete, wie schon so oft, unser Hegeringmitglied Dr. Nico Schmitz ein unvergessliches Erlebnis.



Ein besonderes Highlight erlebte der Hegering am **2. Juli** durch den **Vortrag des Wildmeisters Christian Franke**. Herr Franke gestaltete uns einen kurzweiligen, stets Aufmerksamkeit fordernden Vortrag über die Rehwildhege. Auf Grund seiner sofort erkennbaren Fachkompetenz stand schnell fest, dieser Referent muss wieder kommen. Im Juni 2020 wird es einen Themenabend über das jagdliche Brauchtum durch den Wildmeister Franke geben.

Am **19./20. Juli** fand der **2. revierübergreifende Fuchsansitz** statt. Zur Strecke konnten zwei Schwarzkittel und 11 Rotröcke gelegt und verblasen werden. Nach guter Tradition wurde auch wieder ein gemeinsames Frühstück im Schützenhaus St. Sebastianus, Hitfeld eingenommen.

Der **August** war neben dem **Stammtisch** durch das **Schießen der KJS** geprägt. Hier zeigte sich der Hegering unter Leitung des Schiessobmanns Erich Bartz wieder einmal von seiner besten Seite.

So konnte der Hegering Kornelimünster wieder einmal mehr als Gesamtsieger der



Sieger des KJS-Vergleichsschießen

◀ v.l.: Altmeister Manfred Böker, HL Rüdiger Systemans, Schießobmann Erich Bartz, Rainer Döpfner, Markus Hamacher und Cedric Hamacher

angetretenen Mannschaften sich in die Siegerliste eintragen. Bei den Ergebnissen der Einzelschützen sicherten sich **1. Erich Bartz, 2. Rüdiger Systemans, 3. Cedric Hamacher** die Gesamtplätze 1–3. Bei den **Damen** sicherte sich **Andrea Mager den ersten Platz.**

Am **3. September** gestaltete unser Fallenjagdexperte und Vorstandsmitglied der KJS **Sascha Ehr**t unseren **Stammtischabend**. Sascha Ehrt begeisterte uns mit seinem Vortrag über die Fallenjagd heute. Gesetze, Fallentypen und das gesamte Handwerk Fallenjagd wurden erschöpfend dargelegt und erklärt.

Der **Oktober** verlief im ruhigen Fahrwasser, da ein intensives Training für unsere Jagdhornbläser angesagt war. Das Ergebnis zeigte sich in beeindruckender Art und Weise am **9. November** auf einer **Drückjagd** im Freistaat Sachsen. Hier war das **gemeinsame Jagdhornblasen mit Freunden aus Sachsen** zu erleben. Eindrucksvoll hat unsere Corpsleiterin Andrea Mager ihre Visitenkarte abgegeben. Das Bläsercorp Kor-

nelimünster erhielt von unseren Gastgebern großen Respekt als Töne während des Tages immer wieder aus Ventil, Parforce- und Fürstplesshorn zu vernehmen waren. Nach dem Verblasen der Strecke 35 Schwarzkittel, 11 Stück Rehwild und 3 Füchse stand bereits fest, der Hegering Kornelimünster wird hoffentlich mit seinen BläserInnen bald wieder unser Gast sein.

Am **15. November** fand das Kalenderjahr 2019 des Hegering Kornelimünsters seinen Ausklang. Auch hier fanden über 50 Mitglieder und Gäste den Weg in das Schützenhaus St. Sebastianus in Hitfeld. Der Abend wurde musikalisch von unseren JagdhornbläserInnen unter der Leitung A. Mager gestaltet. Nach einer kurzen Zusammenfassung über das zurückliegende Jahr durch den Hegeringleiter fand in einer durchaus familiären Atmosphäre ein **Gänseessen** statt. Mit einem Ausblick auf den ersten Stammtisch 2020 regte der Hegeringleiter die Neugier der Gäste an.

Der Hegering konnte einen **Biologen** gewinnen der ein besonderes Kapitel der Natur am **7. Januar** für uns aufgeschlagen hat.





### Jagdliches und sportliches Schießen

Unsere JägerInnen nutzen jede Gelegenheit ihre Fertigkeiten im Umgang mit der Schusswaffe zu üben, so dass eine waidgerechte Jagd möglich ist.

Desweiteren ist der Hegering Kornelimünster für seine Aktivitäten auf dem Schießstand Hammerwald bekannt. Unter der Führung des Schießobmann Erich Bartz formieren sich immer wieder unsere aktiven Schützen um dort fleißig zu trainieren. So waren die erzielten Schießergebnisse im Jahr 2019 auch von beachtlicher Natur.

### Gemeinsame jagdliche Aktivitäten

Wir veranstalten revierübergreifende Fuchsansitze im Februar und Juli mit gemeinsamem Frühstück um unseren Jungjägern und revierlosen

Jägern die Möglichkeit zum Waidwerken zu eröffnen. Ebenso geht's auf Krähen und Tauben raus.

Bei uns wird Jungjägerintegration großgeschrieben.

In unserem Hegering ist es seit vielen Jahren gute Tradition sich um Menschen zu kümmern, die ihre Zukunft im Waidwerk sehen und/oder sich der Ausbildung zum Jäger zuwenden möchten.

Unser Vorstand hat deswegen einen eigenen Obmann, Waidgeselle Dr. Klaus Peter Kopper, eingesetzt, der sich gerne dieses Amtes angenommen hat.

Wir sind bemüht junge Menschen, die sich der Jagd zuwenden möchten bereits im Vorfeld ihrer jagdlichen Ausbildung an das Waidwerk heranzuführen und nehmen sie so vereinzelt auf: Ansitze, Einladung zur Treibjagd, wo sie bereits als Treiber aktiv werden können, oder ganz einfach bei Waldspaziergängen, um ihnen die Natur und das Waidwerk bereits in den Anfängen nahe zu bringen. So ist Klaus Peter Kopper auch ständig bemüht, Kontakte zu jungen Jägern und Jagdscheinanwärter herzustellen, ihnen die Möglichkeiten aufzuzeigen wie sie in der Kreisjägerschaft Kontakte knüpfen können und auch die Möglichkeit dem Waidwerk zu frönen.

Wir sehen dies als Neuverpflichtung die eben aufgezählten Personengruppen einzubinden.

### Schießtermine 2020

Kugel	Flinte
08.05. BFS	29.05.
05.06. Lfd. Keiler	26.06.
10.07. BFS	24.07.
07.08. Lfd. Keiler	28.08.
04.09. BFS	25.09.
09.10. Lfd. Keiler	23.10.
<b>16. Mai Hegeringschießen</b>	

## Bericht des Hegerings Kornelimünster



◀ Mitglieder des Bläsercorps  
Hegering Kornelimünster

### Bläsercorp des Hegeringes Kornelimünster

Der Hegering ist bestrebt, das Brauchtum Jagdhornblasen zu fördern und an die ehemalige starke Vergangenheit des Bläsercorps anzuschließen. Hierzu sind alle Bläser herzlich eingeladen. Die Übungsstunden finden alle 14 Tage montags im Saalbau Kommer, Forster Linde 57 in Aachen von 19–20 Uhr statt, unter

der Leitung unserer Waidfrau **Andrea Mager**.



Zusätzliche Übungsstunden und Ausbildungszeiten sind nach Vereinbarung möglich. Seit vielen Jahrzehnten verfügt der Hegering über ein Jagdhornbläsercorps. Während eines langen Zeitraumes war dies weit über die Grenzen des Hegeringes unter dem Namen „Inda Bläserkorps“ bekannt. Altersstrukturen, Wohnortwechsel und viele solche Gründe haben zur zunehmenden Inaktivität geführt.

Unser Ziel soll/muss es sein, dass im jagdlichen Bereich verwurzelte Jagdhornblasen zu neuen Leben im Hegering zu erwecken. Der Hegering verfügt über gute und erfah-

rene, aber auch neue, engagierte Jagdhornbläser. Diese sind hiermit zur Mitarbeit aufgerufen und herzlich eingeladen.

Zu den Schwerpunkten des Bläsercorps Kornelimünster gehören neben der Pflege der jagdlichen Traditionen auch die intensive Nachwuchsarbeit.

Regelmäßig werden aus den Kursen unserer Jagdscheinanwärter neue Mitglieder gewonnen. In unserem Bläsercorps sind Gäste stets willkommen und werden hier schnell Anschluss finden. Das Bläsercorps Kornelimünster ist ein offenes Zusammenkommen von Jagdhornbläsern. Aus anderen, befreundeten Hegeringen, gibt es engagierte Jagdhornbläser die sich uns anschließen können. Sollte ihre Motivation „Jagdhorn Blasen“ im Vordergrund stehen, die Jagd-Ambitionen bei Ihnen aber keine Relevanz haben, so finden auch Sie hier als Jagdhornbläser herzliche Aufnahme.

Wir freuen uns über jedes Mitglied und hoffen auf ein gutes Miteinander bei der Pflege der Tradition „Jagdhorn blasen“.

Besuchen Sie unsere Internetseite um über aktuelle Termine informiert zu werden. ■

**Rüdiger Systemans**, Hegeringleiter Kornelimünster und **Andrea Mager**, Schriftführerin  
Bilder © Hegering Kornelimünster

#### **Kontakt:**

Über den Vorstand des Hegeringes oder in Vertretung über die Leiterin des Bläserkorps  
**Andrea Mager**, Tel. 0032 499 171576

# Vorwort des Hegeringleiters

Wer hätte sich das träumen lassen, dass unser Hegering innerhalb eines Jahres seine Mitglieder verdoppeln würde. Herrlich! Wir freuen uns jedenfalls sehr über die neuen/alten Mitglieder, an die ich mich ausnahmsweise und diesmal ausschließlich wende.

Sehr geehrte Mitglieder des ehemaligen Hegeringes Aachen-Stadt,

herzlich willkommen in unserem und nunmehr auch Ihrem Hegering Laurensberg.

Wir freuen uns, Sie möglichst bald persönlich kennen zu lernen.

Auch wäre es schön, wenn Sie an den vielen Angeboten und Aktivitäten des Hegerings, die wir für unsere Mitglieder bereit halten, teilnehmen würden.

Beispielhaft sind da die Fuchs- und Dachsansitzwoche, das Sommerfest/Hegeringgrillen, die Krähen- und Taubenbejagung, der Hegering-Wandertag, die verschiedenen Vorträge und Seminare und nicht zuletzt unser monatlicher Stammtisch, zu benennen.

Dieser findet jeweils am zweiten Dienstag im Monat in der Gaststätte Bosten in Horbach, Horbacher Straße ab 19.30 Uhr statt.

Eine gute Gelegenheit sich kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen.

Wir freuen uns auf Sie!

Herzlichst und mit einem Waidmannsheil

Norbert Sundarp  
(Hegeringleiter)

Norbert Sundarp  
Hegeringleiter



Markus Baltuttis  
stellv. Hegeringleiter



Max Nehl  
Schatzmeister



Dr. Ute Frenzel  
Schriftführerin



# „Das fängt Ja(hr) gut an“ Ein Rückblick auf Laurensberger Aktivitäten

## Fuchsansitzwoche vom 6. bis 11. Januar 2020

Das neue Jahr hat gerade erst begonnen und schon startet die alljährliche Fuchs-Ansitzwoche in verschiedenen Revieren des Hegerings. Mehrere Jagdpächter stellten auch dieses Jahr wieder einige Ansitzmöglichkeiten für Jung- und Altjäger/-innen zur Verfügung. Somit hatte der ein oder andere Jungjäger die Möglichkeit, die Theorie endlich mal in die Praxis umzusetzen und zu erfahren, was Jagdfieber heißt.

Bei einem bunten Wettermix und guten Büchsenlicht nutzten knapp 30 Jägerinnen und Jäger die Vollmondphase und machten sich auf, um mit Erfolg, auf Reinicke das Waidwerk auszuüben.

Beim Abschluss der Woche konnten wir auf

eine bunte Strecke blicken. Mancher Jungjäger konnte seinen ersten Fuchs oder sogar sein erstes Stück Schwarzwild strecken. Somit konnten die Jagdhornbläser insgesamt zehn Füchse, drei Stück Schwarzwild, ein Stück Rehwild sowie einen Steinmarder verblasen.

Bei reichlich heißer Erbsensuppe, einem kühlen Bierchen, Lagerfeuer, viel Jägerlatein und eine musikalische Einlage der Jagdhornbläser zur späteren Stunde, wurde die Woche für den ein oder anderen, in den Morgenstunden erfolgreich beendet.

Einen Dank an allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, den Jagdpächtern, die ihre Reviere zur Verfügung gestellt haben, allen die geholfen haben und vor allem den Jagdhornbläsern, die das Ganze abgerundet haben. ■

Markus Baltutis

# Impressionen eines Jungjägers im Hegering

An den 2. Mai 2019, den Tag meiner Jägerprüfung, kann ich mich noch gut erinnern. Das mulmige Gefühl auf dem Weg zur Unteren Jagdbehörde, begleitet von der immer gleichen Frage, ob man das richtige wiederholt und gelernt hat, ist das Gefühl, welches man hat, wenn man acht Monate auf etwas hingearbeitet hat und nun liefern muss.

In der Prüfung waren die Knie weich und der erste Gang zum Tisch mit den Präparaten fiel schwer. Doch nach den ersten Fragen war klar, dass die Sorgen unbegründet waren. Als die Prüfung dann nach den letzten Rechtsfragen beendet war, fiel eine große Last von meinen Schultern. Stolz hielt ich das Prüfungszeugnis in den Händen.

Meinen ersten Jahresjagdschein konnte ich aber erst im Juni lösen, da mein 16. Geburtstag noch ausstand. Kurz darauf lud mich ein Jagdfreund zur gemeinsamen Bockjagd ein. Als wir dann nach einigen Ansitzen einen Bock in Anblick hatten und ich in den Anschlag ging, spürte ich, was es bedeutet, Jagdfieber zu haben. Nochmal durchgeatmet, den Puls beruhigt und gewartet bis er breit stand. Als wir dann zum Bock gingen und er mit einem sauberen Schuss kein Leid erfahren musste, war ich extrem erleichtert und konnte den Jagderfolg erst richtig realisieren.

Weil ich als Jugendjagdscheininhaber jagdlich keine feste Bleibe habe, muss ich mich von Jagdlegenheit zu Jagdlegenheit hangeln.

Da ich im Hegering Laurensberg sehr herzlich und mit offenen Armen aufgenommen wurde, hat man mich auch zur Fuchsansitzwoche des Hegerings eingeladen, an der ich in Begleitung teilnehmen durfte. Nach einigen Anblickreichen, aber auch kalten Ansitznächten konnte ich dort mein erstes Wildschwein erlegen. Wir hatten im Angehen eine Rotte mit drei Frischlingen ausgemacht, zu welcher wir uns langsam anpirschten. Nach langem, ruhigem Beobachten erlegte ich, sehr viel entspannter als beim ersten Stück Wild, meine erste Sau vom Pirschstock aus.

Das gemeinsame Streckenlegen, das Erlernen von Jagdpraxis im Revier, das gemeinsame Aufbrechen und Zerwirken und die Erlebnisse, welche ich immer mit anderen Personen teilen konnte, haben mir in meinem bisher sehr kurzen Jägerleben gezeigt, was Jagd für mich eigentlich bedeutet:

**Gemeinschaft, Verbundenheit zur Natur und Würde vor dem Wild. ■**

Mattes Rüdiger, Jungjäger im HR Laurensberg



## Schießtermine des Hegerings

02.05., 14–17 Uhr: Kugel 100m

08.05., 14–17 Uhr: Schrot

12.06., 14–17 Uhr: Schrot

04.07., 9:30-12:30 Uhr: Kugel 100m

08.08., 9:30–17 Uhr: Hegeringsschießen mit anschließendem Grillen

11.09., 14–17 Uhr: Übungsnachweis Bewegungsjagden (laufender Keiler)

02.10., 14–17 Uhr: Schrot





## Rollende Waldschule besucht Horbacher Dorffest 2019

Alle zwei Jahre findet in Horbach das Dorffest statt, so auch im letzten Jahr. Eine gute Möglichkeit für verschiedene Vereine sich mal zu präsentieren. Aktivitäten für Jung und Alt sowie Live Musik und Gegrilltes sind auch an diesem Wochenende mit dabei. Somit nutzten einige Mitglieder des Hegerings, am Sonntag, den **8. September 2019**, die Gelegenheit, den „Zivillisten“ die Rollende Waldschule, dessen Wildtiere, Natur und die damit verbundene Jagd vor zu stellen. Unterstützung von Freiwilligen sowie ehrenamtliches Fachpersonal von Lernort Natur, betreuten den Stand in zwei Schichten.

Nicht nur für die Kleinen war es ein Highlight so manches Tier mal aus der Nähe zusehen, anfassen zu können und dazu zu lernen, sondern auch der ein oder andere Erwachsene konnte seinen Horizont in Sachen Wildtierkunde um einiges erweitern. Fazit des Ganzen: Eine gute Aktion mit positivem Feedback und die Möglichkeit, die Jagd der Öffentlichkeit, nahe zu bringen.

Nach 10 Stunden Standaufsicht für manche, kam nun das letzte und schwierigste Level. Eine Aufgabe, die ohne Bauanleitung, Packliste, Beweisfotos und jede Menge Geduld nicht zu stemmen ist, Hänger packen. Ein Präparate-Tetris für Fortgeschrittene. Selbst erfahrenes Fachpersonal vom Museum verzweifelt oft bei dem Versuch 3000 Präparate in gefühlten 1,5 Kubik zu verstauen. Aber ... viele Hände, schnelles Ende. Auch hier geht ein großer Dank an alle Helfer. ■

Markus Baltuttis



## Bericht des Hegerings Laurensberg



### „Aachen räumt auf“ März 2019 – Hegering beim Frühjahrsputz in Wald und Flur

Jägerinnen und Jäger des Hegerings Laurensberg, die „Jungen Jäger“ als auch die „Jägerinnen“ der Kreisjägerschaft Aachen beteiligten sich am Müllsammeltag.

Hegeringleiter Norbert Sundarp begrüßte alle Teilnehmenden, gab den organisatorischen Ablauf bekannt und übergab an seinen Stellvertreter, Markus Baltuttis, der fortan die operative Leitung übernahm. An alles war gedacht: Warnwesten, Handschuhe, Müllsäcke, genügend Geländewagen mit Hänger und natürlich Obst als Wegzehrung. Er verabschiedete die Sammler/-innen: „Alles sammeln, was der Müllkalender freigibt und wer Müll vorhat, eintüten!“ Die Bläser/-innen spielten zum Auftakt des gemeinsamen Müllsammelns.

40 Jägerinnen und Jäger sowie viele Kinder machten sich dar-



© Bernd Stuhlmann

an ein großes Gebiet nach Unrat zu durchsuchen. Beim Sammeln galt besondere Sorgfalt bei Hecken und den Flächen, wo Bodenbrüter, Junghasen und Jungkaninchen zu vermuten waren. Wie auf dem Bild zu sehen ist, wurde ein 10 Kubikmeter „Monster-Müllberg“ in gerade mal vier Stunden gesammelt.

Stolz und froh waren alle, da dieser Müll keinen Schaden mehr für die Tier- und Pflanzenwelt anrichten kann. Geschafft, durstig und hungrig ging es dann zum gemeinsamen Grillen. Auch dort war alles bestens organisiert. Die meisten Teilnehmer hatten zum Grillgut verschiedene Salate und auch Kuchen beigesteuert. Ein großes Feuer am Abend war dann der Abschluss eines anstrengenden aber erfolgreichen Tages. ■

Norbert Sundarp und  
Columbine Stuhlmann  
Bilder © Hegering  
Laurensberg







Impressionen des Naturschutztages 2018



# Hegering Monschau erhält Biotophegepreis 2019 des LJV NRW

Im April 2019 erreichte uns die freudige Nachricht, dass wir als **erster Hegering der KJS Aachen den Biotophegepreis des Landesjagdverbandes** erhalten und zur Preisvergabe zum Landesjägertag 2019 in Münster gebeten werden. Die Preisvergabe erfolgte für die Springkrautaktionen im Jahre 2018, welche Jäger, interessierte Naturfreunde und Bürger aus Monschau zusammenbrachte.



» *Das Springkraut ist ein Neophyt und verdrängt heimische Pflanzen gerade in den Bachtälern rasant. Aus ökologischer Sicht ist die Bekämpfung zum Erhalt der natürlich vorkommenden Pflanzenarten notwendig. Auch die Insektenfauna wird durch invasive Pflanzen massiv geschädigt. Der Blauschillernde Feuerfalter bevorzugt halboffene, blüten- und nährstoffreiche Feuchtwiesen, Brachen und stark lichtdurchflutete Auwälder. Dort dient der Schlangenknöterich den Raupen des Feuerfalters als Hauptnahrung. Dieser wird jedoch durch das dominante Drüsige Springkraut stark verdrängt. Die Population dieser einjährigen Pflanze kann man um ca. 80 Prozent eindämmen, indem man die Mutterpflanze entfernt.«*





Preisverleihung auf dem Landesjägartag am 18.05.2019 in Münster

Somit machte der Vorstand des Hegerings, in Form von Sarah Esser, Diana Lambertz, Hermann Josef Backes und Gregor Bahrenberg, sich am 18. Mai auf nach Münster. Zum Team stieß auch der Vorsitzende der Kreisjägerschaft Günther Plum. Nach der ausführlichen Laudatio durch Herrn Müller-Schallenberg wurden wir auf der Bühne in Anwesenheit der 800 Teilnehmer am Landesjägartag geehrt. Und es gab neben der Urkunde auch einen Geldpreis, der nun in weitere Naturschutzprojekte, Jugendarbeit als auch Hegeringaktivitäten reinvestiert wird. Letzteres ist schon am 22. September 2019

geschehen, als wir uns zu einem gemeinsamen 'Dankesgrillen' in Höfen trafen. Hierzu fanden sich ca. 25 Mitglieder bei bestem Wetter und Versorgung auf einem mitten im Wald gelegenen Grillplatz ein, und konnten bis in die frühen Abendstunden einen herrlichen Frühschoppen verbringen. ■

Gregor Bahrenberg, Hegeringleiter Monschau  
 Bilder © Diana Lambertz,  
 LJT Münster @ Columbine Stuhlmann

<sup>1</sup> [https://www.wibischu.de/inhalt/wibischu/projekte/projekt/eindammung-des-drusigen-springkraut/6\\_27874.html](https://www.wibischu.de/inhalt/wibischu/projekte/projekt/eindammung-des-drusigen-springkraut/6_27874.html), 05.03.2020



Dankesgrillen am 22.09.2019

# **Jahresbericht 2019 und zukünftige Termine des Hegering Roetgen**

Wie in den vergangenen Jahren auch fand wieder eine Fahrt für interessierte Mitglieder zum Schießkino Kerpen statt, bei dem wir unsere Schießfertigkeiten üben und verbessern konnten.

**Auch dieses Jahr steht der Termin schon fest: 26.4.2020 um 10 Uhr am „Kino“** (Anmeldung bei Bernd Keitemeier erforderlich).

Die Plakataktion zur Information der Öffentlichkeit über die Aktivitäten von Jägern findet weiterhin statt, wobei in unsrem Hegeringvorstand leider nicht alle vom LJV angelieferten Plakate unsere Zustimmung finden und wir uns deshalb eine Auswahl vorbehalten.

Der Familientag sowie der Jägertag in Rurberg werden nicht mehr jährlich stattfinden (vorbehaltlich des Beschlusses der Mitglieder dazu auf unserer JHV), sondern (alternierend) alle zwei Jahre.

Die Naturschutzaktivität „Errichtung von Amphibienschutzzäunen“ im Bereich von Mulartshütte und Rott wurde und wird wie in den vergangenen Jahren natürlich weiter fortgeführt. Die Notwendigkeit ist weiterhin gegeben, um möglichst vielen Amphibien den Zugang zu ihren Laichgewässern zu ermöglichen, ohne als „Leiche“ auf der Straße zu enden.

Wegen der überschaubaren Teilnehmerzahl in beiden Hegeringen wurde das Hegering-

schießen wieder mit Monschau zusammen durchgeführt. Das daran anschließend stattfindende Beisammensein mit Leckereien vom Grill sowie einem kühlen Getränk findet auch immer Anklang bei den Teilnehmern. Das wollen wir auch in Zukunft so beibehalten.

Das Üben mit der Kurzwaffe sollte eigentlich auch für jeden Jäger eine Pflichtübung sein. Fast jeder kann in die Situation geraten, bei einem Fangschuss bei der Nachsuche oder nach einem Verkehrsunfall seine Kurzwaffe benutzen zu müssen, eine sichere Handhabung ist da Voraussetzung (ich selber und zwei andere Hegeringmitglieder sind dieses Jahr fünf mal in die Situation gekommen, einem Stück Wild nach einer Kollision mit einem Auto längeres Leiden ersparen zu können, indem wir einen Fangschuss mit der Kurzwaffe angebracht haben). Dabei hat mir und hoffentlich auch den anderen Teilnehmern das Üben in Aachen auf dem Schießstand im Musikbunker unter Anleitung von Jagdfreund Norbert Koch sicher Vorteile verschafft und einiges an Nervosität in der „Notsituation“ genommen.

Auch dieses Jahr steht am **8. Oktober 2020 um 20 Uhr wieder ein Termin zum Üben mit der Kurzwaffe** gegen einen geringen Obolus in unserem Kalender. Gäste sind herzlich willkommen, aber bitte vorher bei Bernd Keitemeier (02471-765) oder mir (02408-5265) anmelden, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.



## Bericht des Hegerings Roetgen



Ein „Highlight“ des Jahres ist immer unser weihnachtliches Printenschießen (erst das Schießen,

dann das Vergnügen!) auf dem laufenden-Keller-Stand am zweiten Freitag im Dezember. Neben dem Glücksschießen mit entsprechendem Printen-Gewinn (bisher ist noch kein Teilnehmer ohne nach Hause gegangen!) gibt es immer den köstlichen selbstgemachten Glühwein, Kekse und Kaffee (Dank an Bernd, Günter und Dagmar sowie das „Urgestein“ Albert!) sowie anregende Gespräche.

Zum im letzten Jahr begonnenen Lehrgang zur Schießstandaufsicht haben sich aus unserem Hegering vier Jäger gemeldet, die dann später einmal das Schießstandpersonal unterstützen können. Dank an die Teilnehmer.

Der gemeinsame Stammtisch der Eifelhegeringe im Januar 2020, diesmal organisiert vom Hegering Monschau, befasste sich diesmal mit dem Thema „Messer“. ■

Franz van Rey, Hegeringleiter Roetgen  
Bilder © Hegering Roetgen



Der Roetgner Müllsammel- und KrötENZAUNAUFBAUTRUPP

# Der Hegering Simmerath war wieder an mehreren Terminen aktiv

Der Hegering Simmerath hat im Juli wieder in zusammen Arbeit mit dem Hegering Roetgen zum jährlichen Jägertag nach Rurberg an den Rursee eingeladen.

Anfangs leider bei etwas bescheidener Wetterlage, dennoch im Tagesverlauf wieder mit erfreulichem Besucherzuwachs.

Der Jagdgebrauchshundverein Aachen unter der Leitung von Rolf Kuckelkorn führte mit verschiedenen Jagdhunderassen ein interessantes Programm durch.

Unsere Kids wurden mit einem Planwagen, Taxi zur Waldbegehung mit Hermann Carl,

in den Wald gefahren. Dort durften sie den Ausführungen von Hermann Carl lauschen und so einiges über Wald und Pflanzenwelt erfahren. Später am Tag starteten Sie zum Malwettbewerb sowie zur Kinderjägerprüfung. Preise waren einen ganzen Tag im Freiwildgehege Hellenthal zu verbringen und mit den Tierpflegern die Tiere hautnah zu versorgen sowie Ansitzmöglichkeiten mit einem Jäger in der freien Natur zu erleben. Karl Fischer von der Greifvogelstation Hellenthal und



## Bericht des Hegerings Simmerath

sein Team haben die Besucher wieder mit atemberaubenden Flugshows unterhalten.

Die vielen Präparate der rollenden Waldschule wurden von Hermann Carl ausführlich erklärt, und so Groß und Klein näher gebracht. So ging wieder ein toller Tag zu Ende.



### Revierübergreifende Fuchsjagd zur Bekämpfung der Fuchsräude in Simmerath

Der Hegering Simmerath hat in der ersten Februarwoche 2020 zur revierübergreifenden Fuchsjagd eingeladen. Dies war dringend erforderlich, weil die – nicht nur in Simmerath – stark grassierende Fuchsräude mittlerweile eine Gefahr für unsere Haustiere und andere Wildtiere darstellt.

Dieser Einladung folgten viele Revierpächter der Gemeinde Simmerath. Zur Strecke kamen neun Füchse von denen leider fünf

mit der Räude befallen waren. Die Füchse wurden von den Jagdhornbläsern verblasen.

Diese Aktion wurde vom Eifelverein und der Gemeinde Simmerath unterstützt zur Bekämpfung der Fuchsräude in Simmerath. Beim Frühstück in der Grillhütte in Bickerath wurden die gemeinschaftlichen Interessen vertieft und Erfahrungen ausgetauscht. ■

Petra Leckner, Hegeringleiterin Simmerath  
Bilder © Hegering Simmerath







### Auch in 2019 hat der Hegering Simmerath zum Seminar eingeladen

Erneut stand das Zerwerk- und Wurstseminar auf dem Programm. Und auch dieses mal sind viele interessierte Jäger dieser Einladung gefolgt. Unter fachmännischer Anleitung wurde Erlerntes sofort in die Praxis umgesetzt, wie man mit noch genaueren Handgriffen und Kniffen dem wertvollen Produkt umgeht. Selbstverständlich durfte auch am Ende ob als (Steak-Filet oder Bratwurst) vom

Grill wieder verkostet werden. Da das Seminar so guten Anklang findet, steht es auch in diesem Jahr als fest geplanter Termin bei der KJS Aachen auf dem Programm.

Petra Leckner,  
Hegeringleiterin Simmerath  
Bild © Hegering Simmerath



# Ihre kompetenten Ansprechpartner im Jagd- und Waffenrecht



Ihr Ansprechpartner:

## RA Georg H. Amian

Fachanwalt f. Steuerrecht  
Fachanwalt f. Erbrecht  
Jagd- u. Waffenrecht

- Wildschadensverfahren
- Jagdpachtvertrag
- Jagdscheinangelegenheiten
- Waffenbesitzkarte
- Jagdunfall
- Störung der Jagdausübung
- Jagdgemeinschaften
- Entziehung von Jagdschein/WBK
- Erben und Vererben von Waffen
- Rechtsnachfolge in Jagdreviere
- Straf- u. Ordnungswidrigkeitenrecht
- Seminare u. Vorträge zum Jagd- u. Waffenrecht

Stolberger Str. 9 · 52068 Aachen · 0241 900 323-0 · [www.amian-recht.de](http://www.amian-recht.de)

Steve Richter



## BESTATTUNGEN HECKERSDORF



Friedenstraße 27  
52351 Düren  
Tel. 02421 - 229 160 0

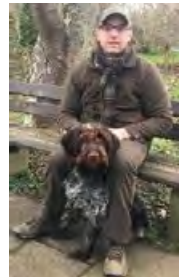
Kömpchen 48  
52353 DN-Birkesdorf  
Tel. 02421 - 406 351 2

[www.bestattungen-heckersdorf.de](http://www.bestattungen-heckersdorf.de)

- In- & Auslandsüberführungen
- Kostenlose Vorsorgeberatung
- Erledigung aller Formalitäten
- Themenbestattungen
- Erd-, Feuer-, See- & Waldbestattungen

Ihr Ansprechpartner:  
**Björn Heckersdorf**

Jäger & Hundeführer bei  
der Kreisjägerschaft Aachen



Verbandsgeprüfter &  
Zertifizierter Bestatter

+



Partner der  
BT-Bestattungstreuhand GmbH



# Der Hegering Stolberg

Gruppe um Martin Mingers

Einer der acht, in der KJS-Aachen organisierten Hegeringe, ist der Hegering Stolberg.

Die Stadt Stolberg ist mit einer Einwohnerzahl von ca. 56.800 nicht nur die zweit-einwohnerreichste Stadt in der Städteregion Aachen, sondern am Rande der Eifel gelegen zählt sie mit einer wald- und landwirtschaftlich genutzten Fläche von 7400ha zu einer der jagdlich reizvollen Regionen.

Im Hegering Stolberg sind 154 Jäger organisiert.

Auf den monatlich stattfindenden Stammtischen werden die Hegeringmitglieder über aktuelles jagdliches Zeitgeschehen informiert. Natürlich werden die Stammtische auch zum geselligen Miteinander genutzt.



Um sich über die aktuellen Termine und Veranstaltungen zu informieren hier der Link zur Internetseite des Hegering Stolberg:

[www.ljv-nrw.de/inhalt/hegering-stolberg/home/wilkommen/5\\_5373.html](http://www.ljv-nrw.de/inhalt/hegering-stolberg/home/wilkommen/5_5373.html)

Neben organisierten Übungseinheiten auf unserem, in Stolberg gelegenen, Schießstand und der Teilnahme an jagdlichen Schießwettbewerben auf Landesebene hat der HGR-Stolberg für seine Mitglieder im vergangenen Jahr ein Anschuss-Seminar organisiert.

### Hier ein Bericht zum Seminar:

Am 01.12.2019 um 9 Uhr fanden sich zehn HGR-Mitglieder und zwei Gäste auf dem Schießstand Hammerwald zum ersten Anschuss-Seminar des HGR-Stolberg ein.

Hegeringleiter Peter Podborny begrüßte die Teilnehmer und wünschte allen an diesem Morgen, der trocken und mit 3 Grad, für die nachfolgenden Aktivitäten optimale Temperatur aufwies, viel Erfolg.

Er gab das Wort an **Martin Mingers**, der als altgedienter Berufsjäger und Hundeführer durch den weiteren Tag führte.

Im theoretischen Teil der Veranstaltung wurden Themen wie

- Ansprechen des Wildes
- Munition für welches Wild
- Treffpunktlage
- Schusszeichen des Wildes
- Totflucht

## Bericht des Hegerings Stolberg



Erdarbeit



Gemeinsame Suche

- Hundeeinsatz Nachsuchen
- Verhaltensweisen vor und nach dem Schuss
- Zeitfenster nach dem Schuss besprochen, analysiert und erarbeitet.

An dieser Stelle möchten wir einen kleinen Auszug des Vortrages von Martin Mingers zur gefälligen Verwendung wiedergeben.

» Man sollte als erstes hinterfragen, ob man wirklich in der Lage ist einen Anschuss lesen zu können. Damit meine ich nicht dass man jeden Knochensplitter oder jedes Schnitthaar erkennen kann. Vielmehr geht es darum, durch richtiges Lesen des Anschusses, beurteilen zu können, ob es eine sichere Todsuche gibt.

Kommt man nicht zu dem eindeutigen Ergebnis der Todsuche und weiß, dass sein Hund weder hetzt noch das Wild stellt, habe ich auf dieser Wundfährte nichts verloren. Das geht gegen jedweden Tierschutz und erschwert die Arbeit des nachfolgenden Gespannes enorm, zum Teil vernichtet sie sogar die Möglichkeit sicher an das Stück zu kommen.

Übrigens Nach(t)suche wird nicht mit ‚t‘ geschrieben «



Ergebnis

Im zweiten Teil des Seminars ging es dann an die im Vorfeld präparierten „Anschüsse“.

Es wurden klassische Trefferlagen simuliert:

- weicher Schuss
- Leber-/Kammerschuß
- Hoher Laufschiuß
- Tiefer Laufschiuß
- Äferschiuß
- Gebrechtschiuß
- Träger-/Drosselschiuß

In Zweier-Teams wurden, teils auf den Knien, die einzelnen „Tatorte“ untersucht, Spuren gesichert und zur Analyse eingesammelt. Besonderes Interesse galt dabei den Kugelris-



Gemeinsame Ergebnisanalyse

sen und deren Bedeutung für die Bewertung des Anschusses.

Zur Nachbesprechung und gemeinsamen Mittagessen kehrte man dann ins Stammstischlokal des HGR-Stolberg ein.

Im Nachgang hier noch einige Gedanken zum Thema Nachsuche Hund und Brauchbarkeit, unseres Referenten Martin Mingers. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal herzlich, für dieses mehr als informative Seminar, bedanken.

„Mein Hund hat die Prüfung zur Brauchbarkeit bestanden der findet dein beschossenes Stück schon.“

Solch einen Satz hat so mancher Jäger schon einmal gehört.

Das Prüfungszeugnis brauchbarer Hund ist aber keine Garantie dafür, daß im Jagdalltag mit dem geprüften Vierbeiner tatsächlich erfolgreich nachgesucht werden kann.

Mehr als ein Jäger wurde bitter enttäuscht, wenn der herbei gerufene „Harro“ mit seinem Besitzer der im nagelneuen Hundeführeranzug gekleidet, trotz erstklassiger Pirschzeichen am Anschuß, das kranke Wild

dann doch nicht finden konnte. Wenn der Hundeführer dann noch argumentiert, der Schuß sei wohl nur halb so schlimm gewesen und die „Nachsuche“ daher nicht zum Abschluß zu bringen, ist das nicht nur zweifelhaft sondern schlichtweg unwaidmännisch.

Wir sind alle stolz auf unsere Vierläufer und viele von ihnen, nicht nur Vertreter von Schweißhunderassen, sind in der Lage, auch komplexere Nachsuchen erfolgreich zu absolvieren.

Aber nur wenn sie entsprechend gefördert und ausgebildet wurden und zugleich ihr Führer gelernt hat, den eigenen Hund zu lesen. Auch die Fähigkeiten im Gespann sollten realistisch eingeschätzt werden.

Zu wissen und einzugestehen, wann die Grenzen erreicht sind und besser dem Nachsucheprofi das Feld überlassen wird, erfordert immer Größe.

Die Arbeit auf der Rotfährte ist ein anspruchsvolles Aufgabengebiet, wenn nicht das Anspruchsvollste überhaupt. Sie erfordert vollen Einsatz von Mensch und Vierläufer und ein hohes Maß an psychischer und physischer Belastbarkeit.

Der Lohn am Ende einer Nachsuche ist das Gefühl alles dafür getan zu haben das Stück zu finden und gegebenenfalls zu erlösen. Das sind wir dem Wild schuldig. ■

Peter Podborny, Hegeringleiter Stolberg,  
Bilder © Hegering Stolberg

# PODBORNY ENGINEERING



Leimberg 23  
52222 Stolberg

Telefon 02402 5583  
Telefax 02402 5593



**Wir bieten Ihnen Komplettlösungen für Arbeiten rund um Ihre Immobilie.**

Für Sie führen wir unterschiedliche Gewerke zusammen und sorgen für eine reibungslose Bearbeitung.

- ✓ Pflege von Immobilien & Außenanlagen
- ✓ Vermittlung & Abwicklung von Handwerkerleistungen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Wir finden immer die passende Lösung!

**Michael Podborny**

Bundesstraße 211  
52159 Roetgen

Tel.: 02471 8452  
Mobil: 0170 326 888 0

podborny02@aol.com oder  
michael.podborny@icloud.com

Hinterlassen Sie mir telefonisch gerne eine Nachricht, ich rufe umgehend zurück.

# Streckenlisten im Vergleich

## Jagdjahre 2016/17 – 2018/19

### Rotwild

Geschlecht, Klasse*		Jagdstrecke 16/17				Jagdstrecke 17/18				Jagdstrecke 18/19			
		Festges. Abschuss	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	Festges. Abschuss	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	Festges. Abschuss	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>
Hirsche	1 Alte Hirsche	10	3			10	4	1		7	2		
	2 Mittelalte Hirsche	25	11			22	11			21	8	1	1
	3 Junge Hirsche	68	34	1		67	31	5	2	62	27	4	2
	4 Jährlinge		21	3	1		24	1	1		10		
	5 Hirschkälber		41	1			31				34	1	1
	5 Wildkälber	123	45	1	1	124	56	3	3	118	46		
	4 Schmaltiere	55	44			52	48	3		53	39	2	1
	3 Alttiere	77	45	2	1	83	47	3		85	46	4	2
	Sa. männl. Rotwild		110	5	1		101	7	3		81	6	4
	Sa. weibl. Rotwild		134	3	2		151	9	3		131	6	3
	Sa. Rotwild	358	244	8	3	358	252	16	6	346	212	12	7

### Muffelwild

Geschlecht, Klasse*		Jagdstrecke 16/17				Jagdstrecke 17/18				Jagdstrecke 18/19				
		Festges. Abschuss	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	Festges. Abschuss	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	Festges. Abschuss	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	
Widder	1 Alte Widder	5	3	1		6	3			4	1			
	2 Mehrjährige Widder	6	5			7	8	1		8	3			
	4 Einjährige Widder	7	6			6	2			5	3	1	1	
	5 Widderlämmer		8				2				5	2	1	
		5 Schmallämmer	22	9			19	10			24	15	1	1
		4 Schmalschafe	10	9			12	9			17	8	2	1
		3 Schafe	13	12			14	16			17	11	3	1
	Sa. männl. Muffelwild	27	22	1			15	1			12	3	2	
	Sa. weibl. Muffelwild	36	30				35				34	6	3	
	Sa. Muffelwild	63	52	1		64	50	1		75	46	9	5	

\* gemäß Anlage 1 zu §21 DVO LJG-NRW, 1 FF = Fallwild, 2 VV= Verkehrsverluste

Quelle: Untere Jagdbehörde, Umweltamt, Städteregion Aachen



# Streckenlisten im Vergleich

## Jagdjahre 2016/17 – 2018/19

### Rehwild

Geschlecht, Klasse*		Jagdstrecke 16/17			Jagdstrecke 17/18			Jagdstrecke 18/19			
		Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	
Böcke	1	Alte Rehböcke	71	14	11	71	17	15	81	18	16
	2	Mehrjährige Rehböcke	186	28	25	202	39	37	208	47	45
	4	Jährlinge	175	22	21	168	28	25	187	25	25
	5	Bockkitze	94	25	15	119	33	30	124	43	39
	5	Rickenkitze	151	47	39	187	51	42	167	52	42
	4	Schmalrehe	183	40	35	212	56	44	228	52	45
	3	Ricken	189	74	68	208	86	78	206	84	80
		Sa. männl. Rehwild	526	89	72	560	117	107	600	133	125
		Sa. weibl. Rehwild	523	161	142	607	193	164	601	188	167
		Sa. Rehwild	1.167	250	214	1.167	310	271	1.201	321	292

### Schwarzwild

Geschlecht, Klasse*		Jagdstrecke 16/17			Jagdstrecke 17/18			Jagdstrecke 18/19			
		Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	
Keiler	1	Keiler	49	2	2	146	4	4	74	1	1
	4	Überläuferkeiler	145	11	11	202	4	4	205	14	12
	5	Frischlingskeiler	208	10	8	253	11	8	234	8	5
	5	Frischlingsbachen	200	7	6	318	13	12	290	11	6
	4	Überläuferbachen	99	6	4	189	7	4	190	10	10
	3	Bachen	31	3	3	68	4	4	62	1	1
		Sa. männl. Schwarzwild	402	23	21	601	19	16	513	23	18
		Sa. weibl. Schwarzwild	330	16	13	575	24	20	542	22	17
		Sa. Schwarzwild	732	39	34	1.176	43	36	1.055	45	35

\* gemäß Anlage 1 zu §21 DVO LJG-NRW, 1 FF = Fallwild, 2 VV= Verkehrsverluste

Quelle: Untere Jagdbehörde, Umweltamt, Städteregion Aachen

# Streckenlisten im Vergleich

## Jagdjahre 2016/17 – 2018/19

### Sonstiges Haarwild

Wildart		2016/17	2017/18	2018/19
<b>Feldhasen</b>		<b>275</b>	<b>313</b>	<b>216</b>
<b>Wildkaninchen</b>		<b>1.972</b>	<b>1.262</b>	<b>1.269</b>
<b>Dachse</b>	Abschuss	111	70	103
	Fangjagd		-	14
	Fallwild	42	27	67
	davon Verkehrsverluste	36	26	59
		<b>153</b>	<b>97</b>	<b>184</b>
<b>Füchse</b>	Abschuss	1.259	956	979
	Fangjagd	1	3	10
	Baujagd*	18	5	16
	Fallwild	111	78	112
	davon Verkehrsverluste	93	70	105
		<b>1.389</b>	<b>1.042</b>	<b>1.117</b>
<b>Steinmarder</b>	Abschuss	75	23	40
	Fangjagd	31	3	34
	Fallwild	21	16	30
	davon Verkehrsverluste	14	15	30
		<b>127</b>	<b>42</b>	<b>104</b>
<b>Iltisse</b>	Abschuss	20	9	7
	Fangjagd		-	4
	Fallwild	4	3	1
	davon Verkehrsverluste	4	3	1
		<b>24</b>	<b>12</b>	<b>12</b>
<b>Hermeline</b>	Abschuss	10	1	11
	Fangjagd	6	4	
	Fallwild	6	-	2
	davon Verkehrsverluste	5	-	2
		<b>22</b>	<b>5</b>	<b>13</b>
<b>Waschbären</b>	Abschuss	40	20	86
	Fangjagd		-	10
	Fallwild	6	6	12
	davon Verkehrsverluste	5	5	12
		<b>46</b>	<b>26</b>	<b>108</b>
<b>Marderhunde</b>	Abschuss	1	-	1
	Fangjagd		-	
	Fallwild		-	
	davon Verkehrsverluste		-	
		<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>
<b>Minke</b>	Abschuss		-	
	Fangjagd		-	
	Fallwild		-	
	davon Verkehrsverluste		-	
		<b>-</b>	<b>-</b>	

\*inklusive gesprengter geschossener Füchse

Quelle: Untere Jagdbehörde, Umweltamt, Städteregion Aachen

# Streckenlisten im Vergleich Jagdjahre 2016/17 – 2018/19

## Federwild

Wildart	Jagdstrecke 2016/17			Jagdstrecke 2017/18			Jagdstrecke 2018/19		
	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>	Gesamt	davon FW <sup>1</sup>	davon VV <sup>2</sup>
Rebhühner	3	3		–			–		
Fasanen	173	29	17	114	17	8	94	19	15
Wildtruthühner	–			–			–		
Ringeltauben	2.850	21	4	3.196	31	16	2.870	55	23
Höckerschwäne	–			–			–		
Graugänse	25			36			30		
Kanadagänse	63			87			106	3	2
Nilgänse	86			118			128	3	3
Stockenten	223	1	1	155			197	4	1
Waldschnepfen	2	2		–			–		
Rabenkrähen	1.869	10	1	1.700	7	6	2.190	10	8
Elstern	456	2		425			474	4	3

## Sonstige

Tierart	Jagdstrecke 2016/17			Jagdstrecke 2017/18			Jagdstrecke 2018/19		
	Gesamt	davon TP <sup>3</sup>	davon VV <sup>2</sup>	Gesamt	davon TP <sup>3</sup>	davon VV <sup>2</sup>	Gesamt	davon TP <sup>3</sup>	davon VV <sup>2</sup>
Wildernde Hunde	–			–			–		
Nutrias (Sumpfbiber)	15			13	1		11		
Bisam	–			–			–		
Kormorane							4		

1 FF = Fallwild, 2 VV= Verkehrsverluste, 3 TF = Totfunde

Quelle: Untere Jagdbehörde, Umweltamt, Städteregion Aachen

## „Was für ein Falke ist das denn?“

### Falknerei in der Kreisjägerschaft

Wenn ich mit meinem Beizvogel unterwegs bin, oder Öffentlichkeitsveranstaltungen besuche, stelle ich immer wieder fest, dass Falknerei nur mit „Falken“ in Verbindung gebracht wird. Die obligatorische Frage lautet häufig, „was für ein Falke ist das denn?“ In meinem Fall ist es so, dass es eben kein Falke, sondern ein Habicht ist. Den meisten Menschen ist der Habicht nicht so sehr vertraut, weil er sehr heimlich ist und wenn er dann mal gesehen wird, in der Regel nicht angesprochen werden kann. Erkannt wird er meistens dann, wenn er mal wieder den Hühnerpark aufgesucht und beim atzen (fressen) eines Haushuhns ertappt wird.

Während im Mittelalter die Falken dem Adel vorbehalten waren, war der Habicht der Vogel für das Volk. Unter den Beizvögeln wurde er auch als der „Küchenmeister“ bezeichnet, weil er sehr vielfältig einzusetzen ist, ein großes Beutespektrum hat und auch in der Lage, ist eine Tagesstrecke von mehreren Stücken Wild zu schlagen.

Bei den Beizarten zählt er zu den Greifvögeln vom „Niederem Flug“, wie auch der Sperber,

Beizjagd mit dem Habicht auf Kaninchen

Beizhabicht im Alterskleid





Beizjagd mit dem Harris Hawk von der Faust



Beizhabicht auf geschlagener Rabenkrähe

der Steinadler und als nicht einheimische Greifvögel, der Rotschwanzbussard und der Harris Hawk (Wüstenbussard), allesamt Kurzstreckenjäger. Zu den Greifvögeln vom „Hohen Flug“, Langstreckenjäger, zählen die Falken, als einheimischer der Wanderfalke und darüber hinaus, der Saker-, der Ger- und der Lannerfalke.

In diesem Bericht bleiben wir beim „Niedereren Flug“. Die Jagdarten des „Niedereren Fluges“ sind die Jagd „von der Faust“, „von der Warte“ oder „aus der freien Folge“. Am häufigsten zu sehen und bei Gemeinschaftsbeizjagden ausschließlich anzuwenden, ist die Jagd von der Faust. Dabei steht der Beizvogel auf der Faust, während der Falkner möglichst mit Unterstützung eines Vorsteh- oder Stöberhundes das Biotop nach geeignetem Beizwild absucht. Möglich ist natürlich auch das Frettieren am Kaninchenbau.

Wie bereits erwähnt, ist das Beutespektrum für den Habicht, den Rotschwanzbussard oder den Harris Hawk sehr vielfältig und besteht aus Hase, Kaninchen, Fasan, oder auch Ente, die auf kurzer Strecke bis 150 m bejagt werden können.

Der Beizvogel wird freigegeben, wenn das Wild die Deckung verlassen hat und ange-

sprochen werden konnte. Nur bei dieser Jagdart ist es möglich selektiv auf bestimmte Wildarten zu beizen.

Bei den Jagdarten „von der Warte“, oder „aus der freien Folge“, wo der Vogel ja frei fliegt und in der Regel aus einem Baum dem darunter suchenden Hund folgt, hat der Falkner keinen Einfluss mehr darauf, was der Beizvogel dann bejagt und schlägt. Allerdings sind für den Beizvogel diese beiden Jagdarten sicherlich die erfolgsversprechenderen, da er aus der günstigeren Position selbst den optimalen Zeitpunkt für den Jagdflug bestimmen kann.

Als mögliche Alternative zu der vorbeschriebenen Beizjagd auf Niederwild, hat sich in den letzten Jahren auch die Krähenbeize mit dem Habicht oder dem Harris Hawk entwickelt. Dabei ist es für die Kurzstreckenjäger wichtig, möglichst nah an die Beute herangebracht zu werden.

Dies geschieht dann mit dem Fahrzeug, indem man Krähen sucht, die in entsprechender Entfernung von der Straße sitzen und dann von dem aus dem Fahrzeug freigelassenen Beizvogel angejagt und geschlagen werden. Bevorzugt nutzt man hierfür die etwas kleineren und wendigeren Terzel (♂),



die den Krähen auch im Flug folgen können.

Angesichts der heutigen Bestandssituation beim Niederwild ist es geboten, selektiv zu beizen und wenn man es nachhaltig über eine Jagdsaison betreiben will, was für den Vogel – wie im Übrigen auch für den Jagdhund – wichtig ist, beendet man die Beizjagd nach einem erfolgreichen Flug. Der Beizvogel ist, wie seine Verwandten in der Natur auch, mit einer Beute zufrieden, wenn er sich darauf dann seinen Kropf füllen kann. ■

Walter Corsten, Vorsitzender  
Deutscher Falkenorden  
Landesverband NRW e.V.



**Kontakt:**  
**Deutscher Falkenorden:**  
**Walter Corsten**  
Horbacher Str. 361 a,  
52072 Aachen-Horbach  
Tel.: 02407 96693



© W. Corsten

## Termine 2020 (Änderungen vorbehalten)

Mi.	29.04.2020	19:00 Uhr	Infoveranstaltung zu den Hundeführerlehrgängen
Mi.	06.05.2020	18:00 Uhr	Beginn Hundeführerlehrgang Vorbereitung auf HZP/BP
Fr.	08.05.2020	18:00 Uhr	Beginn Hundeführerlehrgang Vorbereitung auf die Schweißarbeit
Sa.	19.09.2020	07:30 Uhr	HZP Herbstzuchtprüfung
Sa.	26.09.2020	08:30 Uhr	BP §§ 6 u. 7 JGV Aachen <b>im Anschluss ca. 16:30 Uhr Grillnachmittag</b>
Sa.	10.10.2020	07:30 Uhr	VGP/VPS 1. Tag
So.	11.10.2020	09:00 Uhr	VGP/VPS 2. Tag
So.	18.10.2020	10:00 Uhr	Praktische Vorführung für die KJS Aachen

### Wasserübungstage für Mitglieder JGV Aachen

Do.	06.08.2020	17:00 Uhr	1. Wasserübungstag
Do.	13.08.2020	17:00 Uhr	2. Wasserübungstag
Do.	20.08.2020	17:00 Uhr	3. Wasserübungstag

### Weitere Infos und Kontakt

Sandra Beißmann,  
Geschäftsführerin,  
Mobil 0163 4779754,  
sandra.beissmann@jgv-aachen.de

## Jagdgebrauchshundverein Aachen e.V.

Der Jagdgebrauchshundverein Aachen e.V. gehört zu den Ausbildungsvereinigen für Jagdhunde in der Region. Da ohne einen brauchbaren Jagdhund eine waidgerechte Jagdausübung aus jagdethischen, jagdgesetzlichen und jagdwirtschaftlichen Gründen nicht möglich ist, hat der JGV Aachen die Aufgabe, alle Voraussetzungen für die Führung brauchbarer Jagdhunde zu schaffen, das Jagdgebrauchshundewesen zu fördern und zu erhalten und damit dem waidgerechten Jagen zu dienen.

### Diese Ziele werden erreicht durch:

- **Beratung und Belehrung** der Hundeführer und Prüfungsrichter
- Abhalten von **Hundeführerlehrgängen**
- Schaffung und Unterhaltung von **Einrichtungen für die Hundeabrichtung**
- Veranstaltung von **Brauchbarkeitsprüfungen und Verbandsprüfungen** aller Art
- **Öffentlichkeitsarbeit** durch Vorträge, Filme, Dias, Schriften und Ausstellungen



Zur Zeit haben wir ca. 160 Mitglieder sowie 13 Verbandsrichter.

Infos unter: [www.jgv-aachen.de](http://www.jgv-aachen.de)

## DTK-Gruppe Aachen-Dreiländereck e. V.



© René Georg Phillips,  
www.jagdimpression.de

## Bei uns sind Sie mit Ihrem Teckel richtig!

Die **DTK-Gruppe Aachen-Dreiländereck e. V.** gibt es seit 1946. Wir sind eine sehr aktive Ortsgruppe des Deutschen Teckelklubs e.V. mit ca. 110 Mitgliedern. Unsere Mitglieder sind überwiegend aktive Jäger. Bei uns sind allerdings auch Nichtjäger als Mitglied herzlich willkommen, insofern sie unsere Leidenschaft für den Teckel teilen und der Jagd zugetan sind. Viele Nichtjäger entwickelten ihre jagdliche Passion über die Arbeit mit den Teckeln und fanden über den Hund zum Jagdschein. In Zeiten, in denen die gesellschaftliche Akzeptanz der Jagd

immer größere Bedeutung für Ihren Fortbestand hat, ist dieses „Miteinander“ für uns zukunftsweisend und selbstverständlich!

Mit dem dramatischen Rückgang von Fasan, Hase und Co. schwindet das Arbeitsfeld der Vorstehhunderassen rasant. Immer mehr Jäger entscheiden sich vor diesem Hintergrund für einen Teckel, der speziell im Waldrevier einer der vielseitigsten Jagdhelfer über und unter der Erde ist. Seine Einsatzmöglichkeiten gehen dabei weit über die Bodenjagd auf den Fuchs hinaus. Für den Waldjäger ist der Dachshund ein (fast) Alleskönner. Als spurlauter und spurwilliger Jäger ist er ein ausgezeichnete Stöberhund, der den Jägern das Wild in überschaubarer Geschwindigkeit zutreibt, so dass Ansprechen und gute Schüsse gelingen. Hierbei unterstützt ihn seine hervorragende Nase, die auch Grundlage seiner besonderen Eignung für die Arbeit auf der Wundfährte ist. Fachkundig und konsequent abgeführt, ist der Teckel ein angenehmer und aufmerksamer Begleiter bei Pirsch und Ansitz. Seine Jagdpassion





lässt ihn auch erlegte Enten ausstehenden Gewässern und das geschossene Kanin aus dichtem Dornendickicht bringen.

In seinem Buch „Niederjagd v. 1880“ urteilt Altmeister „Diezel“ über den Dachshund: *„Die Dachshunde gehören zweifelsohne mit zu den liebenswürdigsten Repräsentanten des ganzen Hundegeslechtes. Sie sind hervorragend treu, zärtlich und zutunlichst, dabei klug und gelehrig. Im Zimmer sind sie artig und höchst sauber. Im Hofe sind sie treue, scharfe und zuverlässige Wächter. Für den Jäger ist der Dachshund der unentbehrliche Begleiter, gewissermaßen der Universalhund.“*

Auch hervorragend veranlagte Jagdhunde aus Leistungszucht wachsen nicht automatisch zu brauchbaren Jagdhunden heran. Erst durch gezielte Ausbildung und Einarbeitung werden aus gut veranlagten Welpen, Jagdhunde, die tatsächlich im praktischen Jagdbetrieb brauchbar sind. Und hier setzen wir mit unseren Angeboten an. Wir führen aktive Hundeführer an die vielfältigen jagdlichen wie auch nicht jagdlichen Aufgaben heran.

Grundlage dafür ist der allgemeine Gehorsam. Wenn der Teckel diesen zuverlässig, unauf-

gereg und ohne Anzeichen der Einschüchterung beherrscht, sind die Grundlagen für den Alltag wie für die jagdlichen Aufgaben gelegt. Wir bereiten die Gespanne auf jagdliche wie nicht jagdliche Prüfungen vor und bieten diese Prüfungen zum Teil auch selbst an.

Wir sind allerdings weit mehr als nur ein Prüfungsverein. Wir sorgen auch für den jagdlichen Einsatzes unserer Teckel z. B. bei Stöberjagden. Wir betreiben kontrollierte Jagdhundezucht und beraten unsere Mitglieder in allen Fragen der Haltung, Erziehung / Ausbildung, Pflege und Zucht.

Unser vielseitiges Programm (Ausbildung, Prüfungen, Beratung, Geselligkeit, Vorträge, Zuchtschauen, Wanderungen, Workshops ...) bietet sicher auch etwas für Sie, ihre Familie und Ihren Teckel.

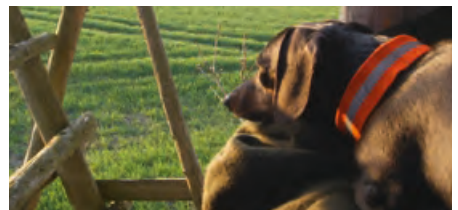
Besuchen Sie unsere Homepage:

<https://www.dtk-aachen-dreilaendereck.de> und nehmen bei Interesse gerne Kontakt mit uns auf. ■

### ***Ho' Rüd' ho'! und Waidmannsheil***

Josef Ramacher, 1. Vorsitzende, DTK-Gruppe Aachen-Dreiländereck e. V.

© Bilder (wenn nicht anders angegeben)  
DTK-Gruppe Aachen-Dreiländereck e. V.







# Jagdaufseherverband NRW – wer ist das überhaupt?

Gegründet im Jahre 1995 darf der Jagdaufseherverband NRW in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum feiern.

Der Jagdaufseherverband NRW e.V. versteht sich als Organisation aller Jäger, insbesondere aber als Interessenvertretung der Jagdschutzberechtigten und Jagdaufseher aller Rechtsstellungen in Nordrhein-Westfalen.

Neben der Wahrnehmung der Interessen des zum Jagdschutz berechtigten Personenkreises liegt ein ganz wesentlicher Schwerpunkt der Tätigkeit des JV NRW in der Aus- und Fortbildung von Jägern und Jagdaufsehern. Dies vor dem Hintergrund, dass nur gut ausgebildete Jäger und Jagdaufseher, die sich auf aktuellstem fachlichen Stand befinden, auch in der Lage sind, den Herausforderungen in Wald und Flur gerecht zu werden, um selbst ein kritisches Publikum mit Wissen

und sachkundigen Argumenten zu überzeugen. Weg vom „Waldsheerriff“ – hin zum sachkundigen Ansprechpartner in Wald und Flur!

Hierzu bietet der JV NRW eine Vielzahl von Seminaren mit hochkarätigen Dozenten zum Selbstkostenpreis an; hierzu gehören etwa Fangjagdseminare nach § 29

DVO-LJG NRW, Anschlußseminare, Erste Hilfe für den Hund im Jagdeinsatz, Erste Hilfe bei Jagd- und Forstunfällen, Kurzwaffen- und Fangschußseminare, laufende Fortbildung im Jagd- und Waffenrecht, Wildschadensseminare, Bau von Jagdeinrichtungen nach UVV, Krähenjagd, Schweißarbeit, Messerschleifen, Parcourschießtraining, Wild grillen, Wildkrankheiten und vieles mehr.

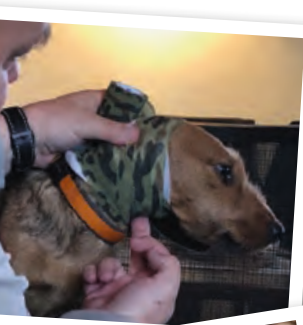
In Kürze wird der JV NRW auch aktiv in der Jagdaufseherausbildung tätig werden und eigene Jagdschutz-Lehrgänge durchführen, sobald die rechtlichen Voraussetzungen hierfür geschaffen sind. Darüber hinaus steht der JV NRW seinen Mitgliedern mit rechtlichem und fachlichem Rat zur Seite.

Gemeinsam mit der KJS Aachen führt der JV NRW seit 2019 Fangjagdseminare nach § 29 DVO-LJG NRW durch; aufgrund der guten Zusammenarbeit werden sicherlich noch weitere Veranstaltungen folgen.

Alle Fortbildungsveranstaltungen des JV NRW e.V. sind für jedermann offen – mehr Informationen gibt es auf der Seite

[www.jagdschutz-nrw.de](http://www.jagdschutz-nrw.de). ■

RA Georg H. Amian, Landesvorsitzender, Jagdaufseherverband NRW e.V., Bilder © JV NRW e.V.



## Weitere Infos und Kontakt

Jagdaufseherverband NRW e.V.

Landesvorsitzender:  
RA Georg H. Amian,  
Landesgeschäftsstelle:  
Eburonenstr. 7 · 52531  
Übach-Palenberg,  
[info@jagdschutz-nrw.de](mailto:info@jagdschutz-nrw.de)



# Über das Projekt „Fellwechsel“ 2019/20



Die Fellwechsel GmbH verwertet die natürlichen Ressourcen aus nachhaltiger Jagd. Bälge von in Deutschland erlegten Raubwildarten werden in Rastatt (BW) im Kern angenommen und weiterverarbeitet.

**Ziel neben der nachhaltigen Verwertung sind die Aufwertung eines vernachlässigten Rohstoffes und das Umdenken bei Jägerschaft und Verbrauchern.**

Träger dieses Projekts sind der DJV und der LJV Baden-Württemberg e. V.

Bejagt werden Raubwildarten zum Schutz des Niederwildes, zur Unterstützung von Artenschutzprojekten und zur Umsetzung der EU-Verordnung „zum Management invasiver Arten“.

## Ablauf

Jäger aus der Städtereion Aachen können die Tiere bei den rechts angegebenen Annahmestellen abgeben.

Die Abholung der gesammelten Tiere erfolgt durch die Fellwechsel GmbH. Der Erleger kann seinen Balg zur eigenen Nutzung durch ein spezielles Markierungssystem wieder zurückbekommen. ■

## Abgegebene Tiere in der Städtereion Aachen

Tierarten	2019/20	2018/19	2017/18
Fuchs	22	68	22
Dachs	14	18	10
Steinmarder	90	66	65
Iltis	2	5	3
Waschbären	11	2	0

Quelle: Sascha Ehrt

## Kerndaten zu Fellwechsel in der KJS Aachen:

- **Annahmezeitraum:**  
01.11.2020 – 29.02.2021
- **Annahmestellen**  
**Sascha Conrads**, Leimberg 17,  
52222 Stolberg, Tel. 0175 4107023  
**Sascha Ehrt**, Frohnrather Weg 109,  
52072 Aachen-Horbach,  
Tel. 0172 6140993  
**Erlebnismuseum Lernort Natur**,  
Burgau 15, 52156 Monschau,  
Tel. 02472 9877530 (erreichbar zu den  
Öffnungszeiten und nach Absprache)
- **Tierarten & Erlegung:** Rotfuchs, Marderhund, Waschbär, Dachs, Stein- und Baummarder, Iltis, Mink, Nutria und Bisam.
- Die Tiere sollten mit Schrot oder der kleinen Kugel erlegt worden sein. Mit Großkaliber erlegte Tiere sind zu verwerten, wenn die Rückenpartie unversehrt ist.
- **Anlieferung:** Die Stücke sind nach dem Erlegen zeitnah einzeln und kompakt verpackt (zusammengerollt) in einem stabilen Plastiksack einzufrieren. Verätzte oder verluderte Tiere sind generell unbrauchbar. Jedes Tier muss mit einem Herkunftsnachweis versehen werden. Das Formular für den Herkunftsnachweis steht auf [www.fellwechsel.org](http://www.fellwechsel.org) zum Download bereit oder kontaktieren Sie Ihren Ansprechpartner.



**Herausgeber:** Vorstand der Kreisjägerschaft Aachen Stadt und Land e. V.,  
Monschauerstr. 114, 52076 Aachen

**Konzeption:** Sascha Ehrt, Peter Podborny und Columbine Stuhlmann

**Redaktion:** Sascha Ehrt, [wmh@kjs-aachen.de](mailto:wmh@kjs-aachen.de)

**Gestaltung und Satz:** Columbine Stuhlmann, [www.atelier-stuhlmann.eu](http://www.atelier-stuhlmann.eu)

**Produktion:** Wimmer Druck, [www.wimmerdruck.de](http://www.wimmerdruck.de)

**Titelbild:** ©dennisjacobsen – stock.adobe.com

**Autoren:** Georg H. Amian, Gregor Bahrenberg, Markus Baltuttis, Hermann Carl, Walter Corsten, Sascha Ehrt, Rolf Kuckelkorn, Petra Leckner, Andrea Mager, Peter Nürnberg, Günther Plum, Peter Podborny, Josef Ramacher, Franz van Rey, Columbine Stuhlmann, Norbert Sundarp, Rüdiger Systemans, Sarah Walter

### **Aachen, April 2020**

Waidmannsheil ist das Mitgliedermagazin der Kreisjägerschaft Aachen Stadt und Land e. V. und erscheint einmal jährlich vor der Jahreshauptversammlung der KJS Aachen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstands der KJS Aachen wieder. Die Beiträge und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Wenn kein Urheber bei Bildmaterial oder sonstigen Abbildungen angegeben ist, möchte der Urheber nicht explizit genannt werden und hat der KJS Aachen das Nutzungsrecht eingeräumt.

Die Redaktion behält sich eine stilistische Überarbeitung und Kürzung der Manuskripte vor, diese werden jedoch mit den entsprechenden Verfassern abgesprochen.

**Vielen Dank an alle Anzeigen-Inserenten, die das Mitgliedermagazin unterstützen!**

# IHR VERSICHERUNGS- PARTNER VOR ORT.

Fragen Sie als Mitglied  
des LJV NRW nach  
besonderen Angeboten.

Ob Familie, Eigenheim, Pkw oder  
Haustier – das, was Ihnen am Her-  
zen liegt, sollten Sie bestmöglich  
schützen. Genau dafür sind wir da.  
Persönlich, kompetent und ganz  
in Ihrer Nähe.

Sprechen Sie uns einfach an und  
lassen Sie sich individuell beraten.  
Wir freuen uns auf Sie.

**Gerne beraten wir Sie:**  
**GESCHÄFTSSTELLE**  
**CHRISTIAN KORR**  
**Malmedyer Straße 30**  
**52066 Aachen**  
**Telefon 0241 57901630**  
**[christian.korr@zuerich.de](mailto:christian.korr@zuerich.de)**



**ZURICH VERSICHERUNG.**  
**FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.**



**ZURICH®**

Weil Gemeinschaft  
alles schafft,

schaffen wir

**Gemeinschaft.**



Sparkasse  
Aachen